Gemeindeverwaltungsverband Elsenztal

Amtsblatt

des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal und der Gemeinden

Eschelbronn | Lobbach Lobenfeld & Waldwimmersbach | Mauer | Meckesheim & Mönchzell | Spechbach

Sitz des Gemeindeverwaltungsverbandes Elsenztal (Hrsgb.): Meckesheim, Vorsitzender: BM John Ehret, Telefon (06226) 92 20-0
Verantwortung für den amtlichen Inhalt: Der Verbandsvorsitzende und die jeweiligen Bürgermeister oder Vertreter im Amt
Verlag: WDS WerbeDruck Schneider, Industriestr. 20, 74909 Meckesheim, Telefon (06226) 99 39-0, Fax (06226) 99 39-19, wds@wds-druck.de

48. Jahrgang | 15. April 2022 | Nummer 15

Ortsmeisterschaft Tischtennis –

Jetzt anmelden und dabei sein!

Am **28.05.22** veranstaltet die **Abteilung Tischtennis** zur **Feier des 1200jährigen Bestehens der Gemeinde Meckesheim** eine **Ortsmeisterschaft.**

Alle **Tischtennisbegeisterten aus Meckesheim und Umgebung** sind dazu **herzlich eingeladen. Anmeldungen** gibt es ab sofort im Gasthaus Lamm, auf unserer **Homepage** oder direkt hier über den **QR Code.**

Die Anmeldung erfolgt in Dreiergruppen mit maximal einem aktiven Spieler. Für das **leibliche Wohl** ist gesorgt, auch **Zuschauer sind willkommen!** Natürlich gibt es auch etwas zu gewinnen. **Anmeldeschluss** ist der **14.05.22.**

Wir freuen uns auf euch!

Kontakt: Christian Ahlbrecht – *tischtennis@tsv-meckesheim.de*

Kirchliche Sozialstation Elsenztal e.V.

Wir suchen Verstärkung für unser Team

Pflegefachkräfte/Pflegehilfskräfte (m/w/d)

Med. Fachangestellte (m/w/d)

Erg. Hilfen für Pflege und Hauswirtschaft (m/w/d)

- in Teil- und Vollzeit
- für den Früh- und Spätdienst
- familienfreundliche Arbeitszeitmodelle
- mobile Datenerfassung
- entbürokratisierte Pflegedokumentation, SIS
- Vergütung nach TVöD
- Arbeitszeitkonto
- Jobrad
- Begrüßungsgeld

Kirchliche Sozialstation Elsenztal e.V.
Prof.-Kehrer-Str. 14
74909 Meckesheim

Ansprechpartner für Rückfragen:

Pflegedienstleitung Katharina Grimmer
06226-2099
katharina.grimmer@sozialstation-elsenztal.de

Gemeinsame Amtliche Bekanntmachungen

KLiBA
KLIMASCHUTZ- & ENERGIEBERATUNG HEIDELBERG · RHEIN-NECKAR-KREIS

Energieberatung

ein Service Ihrer GVV- Gemeinden

Energiespartipp:

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus oder Passivhaus
- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei den KliBA-Energieberatern: diese sind regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenfrei und unverbindlich. Näheres finden Sie unter den amtlichen Nachrichten Ihrer Gemeinde.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Ämter & Behörden

Rhein-Neckar-Kreis

Gesundheitsamt empfiehlt geflüchteten Menschen und deren Unterstützern, den Impfstatus zu prüfen und gegebenenfalls zu aktualisieren

Derzeit kommen viele geflüchtete Menschen aus der Ukraine nach Deutschland. Sie finden Unterkunft in Flüchtlingsunterkünften, privat angebotenem Wohnraum oder dank großer Hilfsbereitschaft auch direkt in Familien. Den geflüchteten Kindern möchte die Politik zudem einen raschen Zugang zu Kitas und Schulen ermöglichen. Wenn Menschen auf engem Raum zusammenleben oder Gemeinschaftseinrichtungen besuchen, begünstigt das die Übertragung von Infektionskrankheiten. Deshalb empfiehlt das Gesundheitsamt des Rhein-Neckar-Kreises, das auch für die Stadt Heidelberg zuständig ist, den eigenen Impfstatus und den der Geflüchteten zu prüfen und gegebenenfalls zu aktualisieren. Dadurch ist jeder Einzelne geschützt und Ausbrüche von Infektionskrankheiten können verhindert werden.

Bei Ankunft in einer Erstaufnahmeeinrichtung wird den Geflüchteten in der Regel im Rahmen einer Gesundheitsuntersuchung ein Impfangebot gemacht. Werden Geflüchtete jedoch privat untergebracht, so ist zu empfehlen, das Thema Impfungen frühzeitig anzusprechen und zum Beispiel eine weitere Beratung zu veranlassen. Der Anspruch auf Schutzimpfungen besteht nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, die Kosten hierfür werden von den zuständigen Leistungsträgern übernommen.

In der Ukraine werden Impfungen nach dem Nationalen Impfplan des Gesundheitsministeriums angeboten. Zur Inanspruchnahme dieses Angebotes und zur Impfquote existieren jedoch keine verlässlichen Angaben. Des Weiteren gehört die Impfung gegen Windpocken nicht zum Standard. Die Impfquote bzgl. der Covid-19-Impfung wird für die Ukraine mit unter 40 Prozent angegeben. Darüber hinaus erfolgte die Covid-19-Impfung meist mit nicht in der EU zugelassenen Impfstoffen wie Sinovac, Sinopharm oder Sputnik, sodass eine neue Impfserie notwendig ist, um als geimpft zu gelten.

Wichtige Telefonnummern

Vorwahl: 0 62 26 (Meckesheim)

Polizei-Notruf	110
Polizeirevier Neckargemünd	0 62 23/9 25 40
Polizeiposten Meckesheim	13 36
Polizeiposten Waibstadt	0 72 63/58 07
Notruf (Feueralarm, Unfälle aller Art, Notarzt)	112
DRK-Krankentransporte	0 62 26/1 92 22
Behördenrufnummer	115
Malteser Rhein-Neckar	0 62 22/9 22 50
Kostenfreie Störunghotline des Gasversorgers (MVV)	0800 / 290 1000
Süwag Energie AG, Bammental	0 62 23/963 300 im Störfall 0800/7962787

	Eschelbronn	Lobbach-Wa.	Lobbach-Lo.	Mauer	Meckesheim	Mönchzell	Spechbach
Bürgermeisteramt **Fax**	9509-0 9509-50	92791-0 92791-25	92791-90 92791-95	9220-0 9220-99	9200-0 9200-15	1344	9500-0 9500-60
FEUERWEHR **Gerätehaus** **Kommandant** Handy	9509-19 40916	40653	4333	7065 0176/32574137	99 21 460	6766	41291 0173/1814752
Wassermeister nach Dienstschluss	0172/6234741 06226/40057	0721/49970308		06223/92556-0	9200-82 0172/6238644		9500-12
Schule	42456	40184	-	991768	9200-70	9200-90	40035
Bauhof	06226/ 429587	92791-31 0172/6231512		7398 0174/9794082	9200-80 9200-81		0173-5103729 0152-55283806
Forst	0162/2646673	0162/2420417		0162/2646693	0162/2646674		0176/10408915
Halle	Kultur- und Sportzentrum 41245	Wimmers-bachhalle 971210	Maienbach-halle 40666	Turnhalle/ Hallenbad 3177	Auwiesen-halle 2675	Lobbachhalle 1055	Turn- und Festhalle 970018

Verbandsbaubüro des GVV Elsenztal 06226/9200-51
(u. a. für Schnurgerüstabnahmen)

Kläranlage Meckesheimer Cent 991188
Kläranlage Im Hollmuth 06223/972125

AVR Kommunal AöR Abfalltelefon 07261/931-0
AVR GewerbeService GmbH –
Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle: 06221/878-400

Ruftaxi-Verkehr Meckesheim/Lobbach
Taxi Elsenztal 06226/8862

Sozialstation Elsenztal 2099

Ambulanter Hospizdienst Elsenztal e.V. 06226/9934077
Andrea Haasemann 01525 - 2845875

Ärztliche Bereitschaftsdienste 116117

Pilzberatung, Peter Reiter 5115

Bereitschaft der Zahnärzte
Samstags, sonn- und feiertags in der Zeit von 10.00–12.00 Uhr. Der diensthabende Zahnarzt ist über 0621-38000821 zu erfragen. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Bereitschaft der Apotheken:

Freitag, 15.4.	Apotheke in den Brunnenwiesen, In den Brunnenwiesen, Bammental Tel. 06223/49431
Samstag, 16.4.	Markt-Apotheke, Marktplatz 10 Neckargemünd, Tel. 06223/3919
Sonntag, 17.4.	Stadt-Apotheke, Hauptstraße 12 Schönau, 06228/8241
Montag, 18.4.	Brücken-Apotheke, Bahnhofstr. 34 Neckargemünd, Tel. 06223/9728400
Dienstag, 19.4.	Christoph-Apotheke, Hauptstraße 47 Bammental, Tel. 062 23/95170
Mittwoch, 20.4.	Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Straße 5 Mauer, Tel. 06226/9939340
Donnerstag, 21.4.	Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12 Neckarsteinach, Tel. 06229/444

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 8.30 Uhr des angegebenen Tages und endet um 8.30 Uhr des darauffolgenden Tages.

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl · max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33 Kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. **Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötfällen alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 06221 3544917.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftdienstes Rufnummer 116117

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach:
Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen:
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr – 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr – 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim:
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr – Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr – Folgetag 7.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 110 (Altbau Chirurgische Klinik), 69120 Heidelberg
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr;
Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr
Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Buchen (Neckar-Odenwald-Kliniken):
Öffnungszeiten: Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Sa/So/Feiertage: 8.00-22.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken):
Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

„Besonders wichtig sind die Impfungen gegen Tetanus (Wundstarrkrampf), Diphtherie, Keuchhusten, Mumps, Masern und Röteln. Kinder sollten außerdem zusätzlich gegen Windpocken, Erwachsene gegen Covid-19 geimpft werden“, erklärt die stellvertretende Leiterin des Gesundheitsamts, Dr. Anne Kühn.

Fehlen die Impfdokumente, so werden diese Impfungen in der Regel als nicht durchgeführt angesehen und sollten zeitnah nachgeholt werden. Sorgen bezüglich einer „Überimpfung“ müsse sich niemand machen, so die Experten der STIKO. Eine Doppelimpfung überlaste die körperliche Abwehr nicht. Etliche Impfstoffe liegen als Kombinationsimpfstoffe vor und können auch zeitgleich verabreicht werden. Das erspart häufige Arztbesuche. Eine Ausnahme bildet dabei nur die gemeinsame Verabreichung des Mumps-Masern-Röteln-Impfstoffes, einem Lebendimpfstoff, und des COVID-19-Impfstoffes. Die STIKO empfiehlt hier, einen Abstand von 14 Tagen einzuhalten.

In der aktuellen Situation ist anzunehmen, dass in Deutschland das Infektionsrisiko für SARS-CoV-2 deutlich höher ist als für Masern. Es kann daher sinnvoll sein, neu ankommenden erwachsenen Geflüchteten die COVID-19-Impfung noch vor der Masernimpfung anzubieten. Im Impfstützpunkt Rhein-Neckar im Patrick-Henry-Village sind Covid-19-Impfungen für ukrainische Geflüchtete deshalb täglich ohne Termin möglich. Das höchste Risiko für den einen schweren Verlauf einer Masernerkrankung haben Kinder im Alter von unter fünf Jahren. Für diese Altersgruppe ist allerdings noch kein COVID-19-Impfstoff zugelassen, sodass die Masernimpfung umgehend durchgeführt werden sollte.

Die niedergelassenen Haus- und Kinderärzte können zum konkreten Vorgehen bzgl. der wichtigsten Impfungen beraten. Ergänzend gibt das RKI in einer Handreichung praxisnahe Empfehlungen:
https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Stichwortliste/F/Flucht_empfohlene_Impfungen.html

Aufklärungsmaterialien zu verschiedenen Impfungen und Infektionskrankheiten stellt die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung auf Ukrainisch und in vielen anderen Sprachen zur Verfügung:
https://www.infektionsschutz.de/mediathek/materialien-auf-ukrainisch/

Grundsätzlich empfiehlt die STIKO, allen Geflüchteten die Impfungen anzubieten, die auch für die in Deutschland lebende Bevölkerung empfohlen werden. Für Baden-Württemberg zählt dazu auch die Impfung gegen die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME).

Neuer Revierleiter im Forst:

Seit April ist Benno Künzig für die Kommunal- und Privatwälder von Wiesloch über Mauer und Meckesheim bis Eschelbronn zuständig

Seit einigen Jahren bestimmen Meldungen über nie dagewesene Schäden durch Trockenheit und Hitze die Berichterstattung über unsere heimischen Wälder. Der Wald leidet unter dem Klimawandel. Für die Försterinnen und Förster bedeuten die Waldschäden in vielerlei Hinsicht mehr Arbeit und mehr Aufwand. Das Kreisforstamt im Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis reagiert nun auf die gestiegene Arbeitsbelastung mit der Gründung eines neuen Forstreviers „Kraichgau Nord“, das ab sofort von Benno Künzig betreut wird. Für den 33-Jährigen liegt die große Herausforderung darin, die Wälder für den Klimawandel „fit zu machen“. Das soll durch eine breite Mischung verschiedener Baumarten und vitale Einzelbäume geschafft werden.

Revierleiter Künzig hat es sich zum Ziel gesetzt, die vielseitigen Anforderungen an den Wald in Einklang zu halten: „Naturschutz spielt in den mir anvertrauten Wäldern eine teils herausragende Rolle. Zugleich habe ich aber auch die Anforderungen der Bürger an den Wald als Erholungsraum und als Quelle für den nachwachsenden Rohstoff Holz vor Augen.“ Wichtig ist ihm dabei, dass sich alle Beteiligten mit Verständnis und Vertrauen begegnen.

Der gebürtige Kurpfälzer freut sich auf die anstehenden Aufgaben in den Kommunal- und Privatwäldern in Wiesloch (mit den Ortsteilen Baiertal und Schatthausen), Mauer, Meckesheim (mit Mönchzell) und Eschelbronn.

Zuvor war Benno Künzig im Rhein-Neckar-Kreis für die forstliche Förderung zuständig. Sein Werdegang ließ ihn zudem vielseitige Arbeitserfahrungen in den Wäldern der Schwäbischen Alb und in Sachsen sammeln. Diese Anstellungen folgten auf das Studium der „Waldwirtschaft und Umwelt“ in Freiburg und Kanada. Er lebt mit seiner Familie und seinem Hund „Aelsa“ in Bammental.

Förster Benno Künzig leitet ab sofort das neue Revier „Kraichgau Nord“ (Foto: privat)

Gesundheitsamt: Zecken-Saison beginnt – Impfung schützt gegen FSME

Klein und unscheinbar erscheint der gemeine Holzbock, die bei uns häufigste Zeckenart. Doch mit seinem Stich kann er verschiedene Krankheitserreger übertragen. Bis zu 50 verschiedene von Zecken übertragbare Infektionen kennt man weltweit. „Der beste Schutz ist einen Stich zu verhindern. Das ist aber gar nicht so einfach, denn die Spinnentiere sitzen geduldig in Bodennähe auf Gräsern oder Büschen und warten auf ihre nächste Blutmahlzeit“, erklärt Bettina Winter, Ärztin im Infektionsschutz im Gesundheitsamt des Rhein-Neckar-Kreises, das auch für die Stadt Heidelberg zuständig ist. „Bei Kontakt wird die Zecke abgestreift, krallt sich an Haut oder Kleidung fest und sucht dann nach einer günstigen Stelle, um zuzustechen.“ Daher empfiehlt es sich, beim Aufenthalt in der Natur lange helle Kleidung zu tragen. Lange Hosenbeine und Ärmel verlängern die Strecke, die die Zecke zurücklegen muss, um eine geeignete Stelle zu finden. Und auf heller Kleidung kann man die braun-schwarzen Tiere schneller sehen und entfernen, bevor sie zustechen. Auch sogenannte „Zeckensprays“ können helfen, sich die Tiere vom Leib zu halten. „Die Wirkstoffe in den Sprays sorgen dafür, dass die Zecke nicht mehr erkennt, dass es sich um ein passende, Mahlzeit‘ handelt und sich wieder abfallen lässt“, erklärt Winter.

Doch auch optimale Vorbereitung kann einen Stich nicht immer verhindern. Nach dem Aufenthalt im Grünen sollte daher der Körper auf Zecken abgesucht werden. Besonders die Körperstellen mit dünnerer Haut wie Kniekehlen und Ellenbeuge, aber auch der Bauch und die Leiste sollten unbedingt kontrolliert werden. Bei Kindern ist zudem aufgrund der Körpergröße der Kopfbereich gefährdet. Entdeckt man eine Zecke, sollte diese eigenständig entfernt werden. „Die Zecke hautnah greifen und durch langsamen Zug herausziehen. Danach die Einstichstelle desinfizieren und für mehrere Wochen beobachten“, rät Expertin Dr. Winter. Hat die Zecke zugestochen, kann es über den Speichel des Tieres zur Übertragung von Krankheitserregern kommen. Die bei uns am häufigsten durch Zecken übertragenen Erkrankungen sind die durch Bakterien ausgelöst Borreliose und die Frühsommer-Meningo-Enzephalitis (FSME), die durch einen Virus verursacht wird.

Bereits seit vielen Jahren sind Heidelberg und der Rhein-Neckar-Kreis FSME-Risikogebiete. „Die Symptome ähneln zunächst denen eines einfachen grippalen Infektes. Bis zu zwei Wochen nach dem Stich kommt es neben einem allgemeinen Krankheitsgefühl zu Fieber, Kopf- und Gliederschmerzen. Häufig wird das gar nicht mehr mit dem Zeckenstich in Verbindung gebracht“, so Dr. Winter. Für die meisten Betroffenen ist die Infektion damit überstanden. Bei bis zu 30 Prozent der Erkrankten kommt es jedoch nach einem beschwer-

defreien Zeitraum von etwa einer Woche zu einer Entzündung der Hirnhäute und des Nervensystems. Erneutes Fieber, Übelkeit, Erbrechen und Ausfälle des Nervensystems mit Lähmungen, Schluckstörungen, Schwierigkeiten beim Atmen und Sprechen sind mögliche Symptome. Als Langzeitfolgen können unter anderem Lähmungen, Kopfschmerzen oder ein tiefes Erschöpfungsgefühl mehrere Monate oder dauerhaft anhalten. Eine ursächliche Therapie ist nicht möglich. Die Behandlung ist rein symptomatisch. Von den Patienten mit Befall des Nervensystems verstirbt etwa ein Prozent an den Folgen der Infektion.

„Vorsicht ist die beste Medizin! Wir haben mit der Impfung gegen FSME eine seit Jahren erprobte und sichere Möglichkeit, uns vor einer Infektion oder zumindest vor schweren Verläufen zu schützen“, weiß Dr. Anne Kühn, Leiterin des Referats Gesundheitsschutz. Die STIKO empfiehlt eine FSME-Impfung allen Personen in FSME-Risikogebieten, die in Kontakt mit Zecken kommen könnten. „Leider ist die Impfquote auf niedrigem Niveau, auch bei Personen über 60 Jahren, bei denen das Risiko für eine schwere Erkrankung deutlich erhöht ist.“ Die große Mehrzahl (99 Prozent) der 2021 dem Gesundheitsamt übermittelten 4 FSME-Erkrankten war nicht oder unzureichend geimpft. Im Jahr 2020 wurden 12 FSME-Fälle übermittelt – ebenfalls größtenteils ungeimpft. Allerdings kann man bei dem oft unspezifischen Verlauf davon ausgehen, dass die Dunkelziffer deutlich höher ist.

„Die Grundimmunisierung besteht aus drei Impfungen in einem bestimmten zeitlichen Abstand zueinander. Auch Kinder ab einem Jahr können schon gegen FSME geimpft werden. Kinder haben beim Entdecken ihrer Umgebung ein höheres Risiko von einer Zecke gestochen zu werden. Wer jetzt zum ersten Mal gegen FSME geimpft wird, hat auch schon für dieses Jahr einen recht guten Schutz. Die dritte Impfung vervollständigt die Grundimmunisierung“, erläutert Dr. Kühn. Sie empfiehlt auch denen, die in der Vergangenheit bereits gegen FSME geimpft wurden, einen Blick in den Impfpass. „Nach drei bis fünf Jahren sollte der Schutz aufgefrischt werden. Dabei reicht dann eine einmalige Impfung. Die niedergelassenen Haus- und Kinderärzte beraten professionell und können ganz individuell bei der Entscheidung unterstützen.“

Weitere Infos unter
https://www.infektionsschutz.de/erregersteckbriefe/fsme/

Termine & Veranstaltungen

Geistliches Zentrum Klosterkirche Lobenfeld

Liturgische Osternachtsfeier

In der Nacht vor dem Ostersonntag wird in der Klosterkirche Lobenfeld eine liturgisch reiche Osternacht gefeiert. Vor der Kirche wird ein kleines Osterfeuer brennen, an dem die Osterkerzen entzündet werden können.

In der Kirche wird das Auferstehungsevangelium als Erinnerung an unsere eigene Taufe zu hören sein. Die Lesungen samt der Predigt und die Feier des Heiligen Abendmahls bilden die beiden Höhepunkte dieses besonderen Gottesdienstes.

Der Gottesdienst findet am Samstagabend, 16. April ab 21.00 Uhr unter der Leitung von Pfarrer Prof. Dr. Jörg Neijenhuis statt, der zugleich Abt des Konventes an der Klosterkirche ist.

Anmeldung erbeten unter *www.kloster-lobenfeld.com* oder 06223 3038 (Anrufbeantworter)

Rhein-Neckar-Kreis

Einladung zur Aktion zum Europäischen Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung am 04. Mai 2022

Unter dem Motto „Barrierefrei durchstatten – gemeinsam Teilhabe-Barrieren abbauen“ laden die kommunale Behindertenbeauftragte des Rhein-Neckar-Kreises, der Verein BiBeZ e.V. und die Rheuma-Liga Baden-Württemberg e.V., Arbeitsgemeinschaft Heidelberg/Wiesloch am 04. Mai dazu ein, sich für eine inklusive Gesellschaft stark zu machen.

Im zweiwöchigen Aktionszeitraum rund um den 5. Mai finden jedes Jahr deutschlandweit mehr als 600 verschiedene Aktionen und Projekte statt. Die Gesamtkoordination erfolgt über Aktion Mensch. Ziel ist es, ein deutliches Zeichen für Inklusion zu setzen und Teilhabechancen für Menschen mit Behinderung spürbar zu verbessern.

Kommen Sie vorbei und informieren Sie sich!

Probieren Sie mit Hilfsmitteln vor Ort aus, wie es ist, nicht sehen zu können, im Rollstuhl zu sitzen, die Hände nicht bewegen zu können!

Diskutieren Sie mit uns, welche Barrieren Sie kennen und welche Lösungsansätze es gibt!

Wann? **Mittwoch, 04. Mai 2022**

Wo? Haupteingang Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Kurfürsten-Anlage 38-40, 69115 Heidelberg

Was? **9.00-15.00 Uhr**: Informationsstand zum Thema digitale, kommunikative, gesundheitliche und bauliche Barrieren mit Luftballonaktion
10.00-15.00 Uhr: Trainingsmöglichkeiten „Umgang mit Rollstuhl und Langstock“, Selbsterfahrungstraining mit Simulationsbrillen, Hilfsmittel für Rheumakranke und Demonstration des Rheumahandschuhs (im Erdgeschoss)

Achtung: Bitte beachten Sie die Hinweise auf der Webseite des Rhein-Neckar-Kreises zu eventuellen coronabedingten Programmänderungen. Zutritt zum Landratsamt nur mit 3-G-Nachweis und Schutzmaske (FFP2, KN95 oder N95)!

Gefördert mit Mitteln der Aktion Mensch e.V.

Sonstiges

AVR

Geänderte Abfuhrtermine an Ostern

Die AVR Kommunal bittet um Beachtung der Nachfahrten aufgrund der Osterfeiertage

Infolge der bevorstehenden Osterfeiertage kann es zu Verschiebungen bei den Abfuhrterminen kommen. Diese Abweichungen sind im Abfallkalender mit einem roten Ausrufezeichen markiert.

Wie jedes Jahr kann es mancherorts über die Osterfeiertage zu Änderungen bei den Abfuhrterminen kommen. Bis einschließlich Donnerstag, den 14.04.2022, wird die Abfuhr wie gewohnt durchgeführt. Am Karfreitag (15.04.) sowie am Ostermontag (18.04.) findet keine Abfuhr statt. Die AVR Kommunal bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die Termine im Abfallkalender oder auf der AVR Abfall-App genau zu beachten. Die AVR Anlagen in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg bleiben für private und gewerbliche Anlieferungen am Karfreitag sowie am Ostermontag geschlossen. Dies betrifft auch die Anlage der AVR GewerbeService GmbH in Heidelberg.

Um lange Autoschlangen und Wartezeiten zu vermeiden, sollten die AVR Anlagen nicht erst kurz vor den Feiertagen aufgesucht werden, sondern nach Möglichkeit schon früher.

Die AVR Kommunal wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Osterfest!

UKBW Unfallkasse Baden-Württemberg

Schülerinnen und Schüler sind in der Ferienbetreuung unfallversichert

Schutz besteht bei Maßnahmen der Kommunen und Schulen sowie bei Förderangeboten des Landes

Es wird wieder gespielt, gebastelt und gelernt: In den Osterferien bieten die Gemeinden, Kommunen und Schulen in Baden-Württemberg zahlreiche Bildungs- und Betreuungsmaßnahmen an. Schülerinnen und Schüler, die diese organisierten Ferienangebote der Kommunen oder Schulen nutzen, sind über die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) gesetzlich unfallversichert. Versicherungsschutz besteht auch bei der Teilnahme am Förderangebot „Ferienband 2022“ des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg.

Die Absicherung bei der Teilnahme an organsierten Bildungs- und Betreuungsmaßnahmen der Kommunen und Schulen reicht je nach individuellem Bedarf von einer ambulanten oder stationären Versorgung, über Renten-, Pflege-, bis hin zu Teilhabeleistungen.

Förderangebot „Ferienband 2022“ umfassend unfallversichert

Um Kinder und Jugendliche beim Aufholen von coronabedingten

Lernrückständen zu unterstützen, bietet das Land das „Ferienband 2022“ an. Durch dieses neue Angebot im Rahmen des Programms „Lernen mit Rückenwind“ ist eine zusätzliche Förderung in denOster-, Pfingst-, Sommer- und Herbstferien möglich.

Schülerinnen und Schüler erhalten im Falle eines Unfalls denselben umfangreichen Schutz, den sie auch bei einem Unfall während des Schulbesuchs erhalten.

Sie sind dabei sowohl während der Teilnahme als auch auf den damit verbundenen, unmittelbaren Wegen kostenfrei versichert. Eltern brauchen hierfür keine besondere Versicherung abschließen.

Solarenergie jetzt und künftig!

Mehr Photovoltaik in der Region Rhein-Neckar erfolgreich voranbringen

Dezentrale Erzeugung und direkte Nutzung von Sonnenstrom ist ein wichtiger Baustein für die zukünftige, nachhaltige und klimaschützende Stromversorgung. Das Photovoltaik (PV)-Netzwerk Rhein-Neckar – eines der 12 regionalen Netzwerken in Baden-Württemberg – belebte im Wesentlichen während der letzten drei Jahren den Zubau von Photovoltaik in der Region Rhein-Neckar. Die Offensive für mehr Photovoltaik initiierte das Land Baden-Württemberg. Das PV Netzwerk Rhein-Neckar zieht eine positive Bilanz.

(Heidelberg, 1. April 2022) Strom mit Sonnenenergie erzeugen, selbst nutzen und den Überschuss ins Netz einspeisen – das kann inzwischen jeder, der über ein geeignetes Dach verfügt. Mit der eigenen Photovoltaik-Anlage auf dem Dach wird man unabhängiger vom öffentlichen Stromversorger und leistet einen wesentlichen und lukrativen Beitrag zur Energiewende: Der Strom wird vor Ort erzeugt und teilweise selbst verbraucht. Den anderen Teil des Stroms können die Anlageneigentümer gegen eine Vergütung in das öffentliche Netz einspeisen. Wer den Strom für Beleuchtung, elektrische Geräte oder das Elektroauto nutzt, spart den Kauf von teurerem Strom aus dem Netz. Darüber hinaus werden auch die Stromnetze entlastet.

Um den Ausbau mit Photovoltaik im Land Baden-Württemberg voranzubringen, hat das Land 2018 eine Offensive „Photovoltaik-Netzwerke“ gestartet. Als eines der 12 regionalen Netzwerke wird das PV Netzwerk Rhein-Neckar von der KLiBA, Klimaschutz- und Energiebratungsagentur, als treibende Kraft, in Kooperation mit der Klimaschutzagentur Mannheim und der Energieagentur Neckar-Odenwald Kreis und dem BUND Heidelberg getragen.

Die Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA BW) hat die Zubau-Zahlen der vergangenen drei Jahre bilanziert: Im Rhein-Neckar-Kreis konnten die Zubau-Raten deutlich gesteigert werden: 2019 waren es 11,4 MWh; 2020 – 19,9 MWh und 2021 – 24,5 MWh.

Der Geschäftsführer der KLiBA, Dr. Klaus Keßler, freut sich über die gute Bilanz der PV-Initiative, an der insgesamt 15 Kommunen teilgenommen haben. Die enge Kooperation mit den Kommunen des Rhein-Neckar-Kreises und dem Landkreis Rhein-Neckar trägt zum Erfolg bei: „Das Beratungs- und Informationsangebot der KLiBA wurde von Bürgerinnen und Bürgern insbesondere dann sehr gut angenommen, wenn die Kampagnen von Bürgermeisterin und Bürgermeistern promotet werden“. Das sehr große Interesse an den PV-Checks war eine positive Herausforderung. Die Zahlen sprechen für sich: Insgesamt über 2.000 Photovoltaik-Beratungen, davon alleine 1.000 PV-Checks belegen das. Die zahlreichen Online-Infoveranstaltungen haben trotz der Pandemie viele Interessenten angezogen.

Der Erfolg dieser Initiative wird durch die Ergebnisse einer Evaluation bestätigt. Sind die Ergebnisse eines Solar-Eignungschecks positiv – dafür legen die Energieberater anhand der Daten zum Dach (u.a. Größe, Typ, Ausrichtung, Neigung, Zustand und Verschattungsgrad) beispielhaft eine passende PV-Anlage aus; berechnen Kosten, Wirtschaftlichkeit und Amortisationszeit; berücksichtigen den Betrieb einer Anlage mit/ohne Batteriespeicher, in Kombination mit einer Wärmepumpe sowie mit/ohne Wall-Box für E-Auto, stellen eine Check-Liste für die weiteren Schritte zur Anlage – werden die Bürgerinnen und Bürger nach so einer Beratung aktiv. Zwei Drittel der Beratenden haben demnach entweder eine PV Anlage installiert oder sie holten ein Angebot für die Installation ein. Vor-Ort-Beratungen als auch Kurzberichte ohne Vor-Ort-Begehung haben den Bürgerinnen und Bürgern bei Ihrer Entscheidung für eine PV-Anlage geholfen. Etwa 90 Prozent der installierten PV-Anlagen haben eine Leistung zwischen 4,5 und 15 kWp.

Dr. Klaus Keßler freut sich über die Fortsetzung der PV-Netzwerke durch das Land für weitere drei Jahre: „Während der PV-Offensive haben wir gemeinsam eine beachtliche Leistung an den Tag gelegt und begleiten mit wertvollem und erweitertem Angebot Bürgerinnen und Bürger, Gewerbetreibende und Kommunen auf dem Weg zur Erzeugung von Sonnenstrom auf ihrem eigenen Dach“.

Photovoltaik-Netzwerk Rhein-Neckar berät

Das Photovoltaik-Team der KLiBA, Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis gGmbH, bei der das Photovoltaik-Netzwerk Rhein-Neckar angesiedelt ist, steht Ihnen gerne beratend zur Seite! E-Mail: *pv@kliba-heideberg.de*, Fon 06221 99875-0.

Das Photovoltaik-Netzwerk Rhein-Neckar wird vom Umweltministerium Baden-Württemberg finanziell gefördert. Die Fachleute der KLiBA unterstützen die Kommunen in der Region bei der Umsetzung einer lokalen Photovoltaik Kampagne. In deren Rahmen informieren Sie Bürgerinnen und Bürger der Kommune über Möglichkeiten, Nutzen und Kosten der Sonnenstromerzeugung.

Informationen zum Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg und allen regionalen Akteuren gibt es unter *www.photovoltaik-bw.de*.

Gefördert durch:

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT

Studierende der Hochschule Karlsruhe entwickeln Ideen für „Junges Wohnen“ im Kraichgau

Entwürfe zeigen die Möglichkeiten von alternativen Wohnkonzepten im ländlichen Raum

Wohnraum durch die Umnutzung von Bestandsgebäuden zu schaffen ist auch im Kraichgau eine wichtige Aufgabe. Die LEADER-Aktionsgruppe legte in den letzten Monaten den Fokus auf alternative Wohnkonzepte zum Thema „Junges Wohnen“.

Auszubildende, junge Berufsanfänger und auch junge Alleinstehende oder Familien finden auf dem Land häufig nicht das Wohnraumangebot, das ihren Bedürfnissen entspricht.

Gemeinsam mit der Architektenkammer Baden-Württemberg (Kammerbezirk Karlsruhe) und der Hochschule Karlsruhe (Fakultät für Architektur und Bauwesen / Studiengang Architektur) konnten erste Impulse für Wohnkonzepte für diese Zielgruppe im Kraichgau erarbeitet werden.

In einem integralen Projekt entwarfen 13 Studierende exemplarisch Wohnkonzepte für einen Gewerbebau in Sulzfeld, für einen 60-er Jahre Zweckbau in Kraichtal und für ein historisches Gebäude in der Östringer Schulstraße.

Ausgehend von der Frage, was „junges Wohnen“ umfasst, spiegelte sich die Vielfalt der darauf gefunden Antworten in den Entwürfen wieder. Unter der Leitung von Prof. Susanne Dürr erarbeiteten die Studierenden kreative Ansätze zur Entwicklung von Bestandsimmobilien im ländlichen Raum und der Neuausrichtung dieser teilweise großflächigen Areale. Alle Entwürfe reagierten auf die Umgebung und setzen das dörfliche Miteinander in eine moderne Art des Zusammenlebens um.

So sahen die Konzepte vor, auch öffentliche Begegnungsräume für den gesamten Ort zu schaffen. Grundsätzlich stand der Ansatz einer Gemeinschaft und gemeinschaftlichen Wohnens im Fokus aller Ideen.

Teilen statt Besitzen war ein sich durchziehender Ansatz. Egal ob es sich um gemeinsame Gästezimmer für Besucher handelt, um Schubkarren für die Gartenarbeiten oder um Tischtennisschläger und Yogamatten für die Freizeitaktivitäten.

Gemeinsam sollen alle Bewohner Dinge nutzen und so auch eine Gemeinschaft entwickeln. Einzeln genutzte Balkone wurden bei manchem Entwurf durch Laubengänge für Alle vor den Etagen ersetzt, auch hier wieder um gemeinschaftliches Leben aller Bewohner zu ermöglichen.

Die Konzepte sehen auch Nutzgärten und Freizeitangebote vor Ort vor.

Der Ansatz zur Integration von neuen Arbeitswelten war bei vielen Entwürfen zu finden.

So fanden sich dort auch Raum für Co-Working Angebote oder Werkstätten, wie z.B. eine Fahrradwerkstatt oder Cafés und Angebote zur Grundversorgung.

Architektonisch bewegten sich die Entwürfe von der Aufnahme und Spiegelung der Bausubstanz bis zu Kubus-ähnlichem Tetris-Wohnen oder der Integration von Tiny Houses.

Die Wohnungskonzepte waren vielfältig wie die Architektur, von WG-ähnlichen Cluster-Wohnungen, bei denen die Gemeinschaft in besonderem Fokus steht, bis hin zu klassischen Einzelapartments oder Maisonette-Wohnungen für kleine Familien fanden sich viele Ideen in den Entwürfen.

Beeindruckend war auch die Flächennutzung, die durch die Studien entwickelt wurde.

Im Vergleich zu einer Einfamilienhaussiedlung konnte in den Konzepten die Fläche effektiver genutzt und zugleich auch öffentliche Räume geschaffen werden, von denen nicht nur die Bewohner, sondern der ganze Ort profitiert.

Die Verantwortlichen und insbesondere die Kommunen, die als Beispiel dienten, danken den Studierenden und Frau Prof. Dürr für die umfangreiche Arbeit, die inspirierenden Ansätze und detailreichen Modelle.

Die Erkenntnisse werden in das regionale Entwicklungskonzept einfließen und auch in den nächsten Jahren weiterbearbeitet werden.

Die Studierenden mit Prof. Susanne Dürr (rechts), LAG-Mitglied Architekt Johannes Striffler (2 v. r.) und Kraichtals Bürgermeister Tobias Borho (links) als Vertreter für die LEADER-Kommunen. Im Vordergrund einige der Modelle.

SCHREINERDORF ESCHELBRONN

Die Gemeinde Eschelbronn sucht zum 01.09.2022 in Teilzeit (mind. 14 Wochenstunden) für die Schlosswiesenschule eine/n

Mitarbeiter/in für das Schulsektretariat (m/w/d)

Das interessante und vielseitige Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Bereiche:

- Abwicklung des Publikums-, Telefon- und Postverkehrs
- Sekretariats- und Organisationstätigkeiten
- Führen und Pflegen der Schülerdaten
- Haushalts-/Kassen- und Rechnungswesen
- Angelegenheiten der Elternvertretungen
- Terminkoordination
- Anmeldeverfahren von Schulpflichtigen

Änderungen des Geschäftsbereichs bleiben vorbehalten.

Was wir von Ihnen erwarten: Eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Qualifikation. Berufserfahrung ist von Vorteil.

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Sie verfügen über ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Loyalität sowie Flexibilität im Umgang mit wechselnden Aufgabenstellungen
- Sie arbeiten selbständig, strukturiert und sind sicher im Verfassen von Korrespondenzen mit den gängigen MS Office-Anwendungen
- Sie überzeugen durch eine gute Ausdrucksfähigkeit in Wort & Schrift sowie über ausgeprägtes Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen
- Sie haben Freude am Umgang mit Kindern und sind Menschen gegenüber aufgeschlossen

Was wir Ihnen bieten:

- eine abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- eine umfangreiche Einarbeitung durch die bisherige Stelleninhaberin
- Vergütung nach TVöD Entgeltgruppe 5 bei Vorliegen aller Voraussetzungen
  inklusive zusätzlicher Altersversorgung, Jahressonderzahlung und einer außertariflichen Zulage
- BIKE-Leasing

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte bis 30.04.2022 an die Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn oder personalamt@eschelbronn.de (eine Datei mit max. 20MB) richten. Wir bitten um Verständnis, dass eingegangene Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Für Fragen steht Ihnen die Schulleitung Frau Wulf (Tel. 06226/42456) oder das Personalamt (Tel. 06226/9509-15) gerne zur Verfügung.

Anzeigenannahme
für Ihr Amtsblatt

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner.
Geschäftlich und Privat.

Industriestraße 20
74909 Meckesheim

0 62 26 / 99 39 - 0

anzeigen@wds-druck.de

0 62 26 / 99 39 - 19

www.wds-druck.de

WDS! WERBEDRUCK SCHNEIDER

Ehrentafel des Alters

der Gemeinde Eschelbronn, wir gratulieren

18.04. Frau Marita-Helene Gertrud Sentz 70 Jahre

Amtliche Bekanntmachungen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Gemeinde Eschelbronn

Bebauungsplan „Vorderer Weißeberg II“

Offenlegung

des Bebauungsplanentwurfes und des Entwurfs

der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften

Der Gemeinderat der Gemeinde Eschelbronn hat in öffentlicher Sitzung am 22.03.2022 Entwurf „Vorderer Weißeberg II“ und den Entwurf der örtlichen Bauvorschriften in Eschelbronn mit Datum vom 09.03.2022 gebilligt und die öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der Planbereich wird begrenzt:

im Westen: durch die Straße „Vorderer Weißeberg“ sowie die angrenzende Wohnbebauung der Straße „Vorderer Weißeberg“.

im Norden: durch weitere Wiesenflächen mit Gehölzbeständen,

im Osten: durch die angrenzende Wohnbebauung der „Rosengartenstraße“

im Süden: durch die angrenzende Wohnbebauung der Straße „Vorderer Weißeberg“.

Die Lage des Plangebietes und die Abgrenzung des Geltungsbereichs ergeben sich aus dem nachfolgenden Übersichtsplan vom 30.10.2019:

Ziel und Zweck der Planung

Aufgrund der anhaltenden Nachfrage nach Wohnbauplätzen in Eschelbronn ist die Bereitstellung von Wohnbauland für den örtlichen Bedarf dringend erforderlich. Ein Investor/Eigentümer will deshalb in abrundender Form drei Bauplätze im Süden von Eschelbronn schaffen. Der Bebauungsplan dient der planungsrechtlichen Sicherung dieser Arrondierung und zur Bereitstellung von Wohnbaugrundstücken für den örtlichen Eigenbedarf.

Der Entwurf mit Planzeichnung, textlichen Festsetzungen und der Begründung mit Betrachtung der Umweltbelange sowie der Fachbeitrag Artenschutz werden

vom 25.04.2022 bis 27.05.2022

im Rathaus Eschelbronn zu den üblichen Öffnungszeiten öffentlich ausgelegt. Die Planunterlagen sowie die Bekanntmachung werden gemäß § 4a Abs. 4 BauGB im Zeitraum der Offenlegung zudem auf der Homepage der Eschelbronn (www.eschelbronn.de/leben-wohnen/bauen/bauleitplanung) eingestellt. Während der Auslegung wird der Bürgerschaft Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung der Planung gegeben. Parallel zur Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgt die Beteiligung der Behörden.

Folgende - nach Einschätzung der Gemeinde wesentliche - umweltbezogene Stellungnahmen und umweltbezogene Informationen liegen bereits vor:

- Fachbeitrag Artenschutz des Ingenieurbüros für Umweltplanung Wagner + Simon vom 09.09.2021
- Beschreibung und Bewertung der Umweltbelange des Ingenieurbüros für Umweltplanung Wagner + Simon vom 09.09.2021

Die Aufstellung des Bebauungsplanes erfolgt im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b BauGB. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB und vom Umweltbericht nach § 2a BauGB wird deshalb abgesehen.

Innerhalb der Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Gemeinde zum Inhalt des Bebauungsplanes vorgebracht werden

- schriftlich an die Gemeinde (Bahnhofstraße 1, Postfach 62, 74927 Eschelbronn)
- per E-Mail an gemeinde@eschelbronn.de (mit der Bitte um Angabe der vollständigen Anschrift) oder
- mündlich zur Niederschrift im Rathaus - bitte nach telefonischer Voranmeldung (Telefon 06226/9509-13) - während der allgemeinen Sprechzeiten.

Stellungnahmen, die nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan gemäß § 4a Abs. 6 BauGB unberücksichtigt bleiben, sofern die deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Eschelbronn, den 14. April 2022

Marco Siesing
Bürgermeister

Information Straßensperrung

In der der Zeit vom 19.04.2022 bis 06.05.2022 finden Kanaluntersuchungen auf der Verbindungsstraße, K4279, von Eschelbronn nach Epfenbach statt. Hier kann es aufgrund der nötigen Fahrbahnnutzung zu Verkehrsbehinderungen kommen. Wir bitten um Verständnis!

Ihre Gemeindeverwaltung

Osterbrunnen 2022

Schön wie eh und je.

Danke an den Heimat- und Verkehrsverein Eschelbronn und seine fleißigen Helfer!

Integration vor Ort

Für unsere in Eschelbronn untergebrachten Gäste aus der Ukraine stand am 07.04.2022 die erste Einheit „Deutsch“ auf dem Plan. Wir haben uns dabei für einen Ansatz „vor Ort“ entschieden und in Zusammenarbeit mit einer Muttersprachlerin und der Verwaltung in kurzer Zeit einen kleinen Sprachkurs mit Stundenplan und Arbeitsheft aus dem Boden gestampft.
Die Freude und die Motivation auf diesen Termin war bei den Damen und Herren von 17-81 Jahren groß und alle waren dann auch eifrig bei der Sache. Bald werden sich die Menschen durch erste Kenntnisse im Alltag besser zurechtfinden und selbstständiger ihr Leben meistern können.
Erneut geht ein großer Dank an die beteiligten haupt- und ehrenamtlichen Unterstützer!

SCHREINERDORF ESCHELBRONN

Die Gemeinde Eschelbronn sucht zum 01.09.2022 in Teilzeit (mind. 14 Wochenstunden) für die Schlosswiesenschule eine/n

Mitarbeiter/in für das Schulsektretariat (m/w/d)

Das interessante und vielseitige Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Bereiche:
- Abwicklung des Publikums-, Telefon- und Postverkehrs
- Sekretariats- und Organisationstätigkeiten
- Führen und Pflegen der Schülerdaten
- Haushalts-/Kassen- und Rechnungswesen
- Angelegenheiten der Elternvertretungen
- Terminkoordination
- Anmeldeverfahren von Schulpflichtigen

Änderungen des Geschäftsbereichs bleiben vorbehalten.

Was wir von Ihnen erwarten: Eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r oder eine vergleichbare Qualifikation. Berufserfahrung ist von Vorteil.

Was wir uns von Ihnen wünschen:
- Sie verfügen über ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft, Loyalität sowie Flexibilität im Umgang mit wechselnden Aufgabenstellungen
- Sie arbeiten selbständig, strukturiert und sind sicher im Verfassen von Korrespondenzen mit den gängigen MS Office-Anwendungen
- Sie überzeugen durch eine gute Ausdrucksfähigkeit in Wort & Schrift sowie über ausgeprägtes Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen
- Sie haben Freude am Umgang mit Kindern und sind Menschen gegenüber aufgeschlossen

Was wir Ihnen bieten:
- eine abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem motivierten Team
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- eine umfangreiche Einarbeitung durch die bisherige Stelleninhaberin
- Vergütung nach TVöD Entgeltgruppe 5 bei Vorliegen aller Voraussetzungen inklusive zusätzlicher Altersversorgung, Jahressonderzahlung und einer außertariflichen Zulage
- BIKE-Leasing

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte bis 30.04.2022 an die Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn oder personalamt@eschelbronn.de (eine Datei mit max. 20MB) richten. Wir bitten um Verständnis, dass eingegangene Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Für Fragen steht Ihnen die Schulleitung Frau Wulf (Tel. 06226/42456) oder das Personalamt (Tel. 06226/9509-15) gerne zur Verfügung.

Schlosswiesenschule ESCHELBRONN

Bundesfreiwilligendienst an der Schlosswiesenschule Eschelbronn

Hast du Spaß und Freude daran, mit Kindern zu arbeiten?

Suchst du nach einer neuen Herausforderung oder möchtest du die Wartezeit auf dein Studium oder deine Ausbildung sinnvoll nutzen?

Dann bist du bei der Schlosswiesenschule Eschelbronn genau richtig – denn wir suchen dich (m/w/d) für unsere neue Stelle im Bundefreiwilligendienst zum 01. September 2022. Wir sind eine Ganztagsschule in offener Angebotsform. Aktuell besuchen 79 Schüler*innen unsere Schule – davon 39 Ganztagsschüler*innen.

Du sammelst ein Jahr persönliche Erfahrungen, du bringst dich täglich in den Schulalltag ein und du unterstützt das pädagogische Personal bei Ihrer Arbeit.

Der Bundesfreiwilligendienst an unserer Schule bietet eine abwechslungsreiche Beschäftigung mit vielfältigen Tätigkeitsfeldern in folgenden Bereichen:
- Du unterstützt Lehrkräfte bei der Erstellung von Unterrichtsmaterialien und begleitest Sie im Unterricht.
- Du förderst Schüler*innen in Kleingruppen.
- Du begleitest die Lehrkräfte bei Lerngängen.
- Du unterstützt das Sekretariat mit leichten Bürotätigkeiten.
- Du übernimmst leichte handwerkliche Tätigkeiten und unterstützt die Hausmeister.
- Du hast Aufsichtsführung während der Unterrichtspausen, des Mittagessens und der Lernzeit.
- Du unterstützt die Lehrbeauftragten bei den Nachmittagsangeboten.

Im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben hast du eine 39 Std. Woche sowie 30 Tage Urlaub. Die Urlaubstage können innerhalb der üblichen Schulferien in Anspruch genommen werden.

Wir erwarten von dir, ...
.. dass du **mindestens 18 Jahre** alt bist.
.. dass du selbständig und eigeninitiativ arbeiten kannst.
.. dass du zuverlässig, verlässlich und pünktlich bist.
.. dass du offen und kontaktfähig bist.
.. dass du Spaß und Freude am Arbeiten mit Kindern und Jugendlichen hast.
.. dass du bereit bist, dich auch auf schwierige Situationen im Umgang mit Kindern einzulassen.
.. dass du über einen sicheren Umgang mit den Programmen von MICROSOFT Office verfügst.

Wünschenswert wäre, dass du bereits Erfahrungen in der Kinder – und Jugendarbeit im Verein, der Kirche oder anderen Organisationen mitbringst. Zudem bieten wir dir die Möglichkeit in einem Zweitagespraktikum erste Erfahrungen zu sammeln und dich uns vorzustellen.

Haben wir dein Interesse geweckt?
Wir freuen uns auf ein Kennenlernen!

Sende deine Bewerbungsunterlagen
(Motivationsschreiben und Lebenslauf) mit dem Betreff: „Bewerbung BUFDI Schlosswiesenschule“ bitte per Post an die Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1 in 74927 Eschelbronn oder per E-Mail an personalamt@eschelbronn.de.

SCHREINERDORF ESCHELBRONN

Für unsere Kindertagestätte „Die Holzwürmer“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Erzieher, pädagogische Fachkräfte nach § 7 KiTaG in Voll- und Teilzeit sowie geeignete Aushilfskräfte (m/w/d)

In der kommunalen Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“ mit Außenstelle werden aktuell 135 Kinder in 4 Krippen- und 4 Kindergartengruppen mit unterschiedlichen Betreuungszeiten betreut. Ausführliche Informationen über die Gemeinde und die Kindertagesstätte erhalten Sie unter **www.eschelbronn.de.**

Das erwarten wir:
eine abgeschlossene Berufsausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher oder pädagogische Fachkraft (m/w/d) im Sinne des § 7 KiTaG sowie Freude und Engagement im Umgang mit Kindern und Eltern. Ebenso setzen wir Flexibilität und Teamfähigkeit voraus.

Das dürfen Sie erwarten:
- Unbefristete Tätigkeit in einer Gemeinde mit hohem Wohnwert und sehr guter Verkehrsanbindung
- BIKE-Leasing
- Vergütung nach TVöD SuE inkl. zusätzlicher Altersversorgung
- Jahressonderzahlung und eine außertarifliche Zulage
- Regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte an die Gemeinde Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, 74927 Eschelbronn oder personalamt@eschelbronn.de (eine Datei mit max. 20MB) richten. Wir bitten um Verständnis, dass eingegangene Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Für Fragen steht Ihnen die Einrichtungsleitung Frau Range (Tel. 06226/41851) oder das Personalamt (Tel. 06226/9509-15) gerne zur Verfügung.

Mit der Zusendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

SCHREINERDORF ESCHELBRONN

Wenn Sie Freude im Umgang mit Kindern haben dann sind Sie bei uns genau richtig.

Aushilfskräfte (m/w/d)

In der kommunalen Kindertagesstätte „Die Holzwürmer“ mit Außenstelle werden aktuell 135 Kinder in 4 Krippen- und 4 Kindergartengruppen mit unterschiedlichen Betreuungszeiten betreut. Ausführliche Informationen über die Gemeinde und die Kindertagesstätte erhalten Sie unter **www.eschelbronn.de**.

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wir freuen uns ab sofort auf Ihre Bewerbung, gerne einfach per E-Mail an **personalamt@eschelbronn.de**. Für Fragen steht Ihnen die Einrichtungsleitung Frau Range (Tel. 06226/41851) oder das Personalamt (Tel. 06226/9509-15) gerne zur Verfügung.

Termine & Veranstaltungen

Informationen zur Abfallwirtschaft für Eschelbronn

Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick April 2022

2Rad-Behälter und Glasbox:

Restmüll	Biomüll	Grüne Tonne plus	Glasbox
28.	**16.**!/29.	**22.**!	

Nur nach vorheriger Anmeldung (Tel:07261/931-310) werden abgeholt:

Sperrmüll/Altholz	Grünschnitt
28.	**20.**!

Bei **fett** markiertem Datum handelt es sich um einen vom Regelabfuhrtag abweichenden Abfuhrtermin.

Elektrogeräte/Schrott und Alttextilien/Schuhe: Keine Veröffentlichung der Abfuhrtermine mehr. Der Abholtermin wird Ihnen nach der Anmeldung schriftlich mitgeteilt.

Geänderte Abfuhrtermine an Ostern

Die AVR Kommunal bittet um Beachtung der Nachfahrten aufgrund der Osterfeiertage

Infolge der bevorstehenden Osterfeiertage kann es zu Verschiebungen bei den Abfuhrterminen kommen. Diese Abweichungen sind im Abfallkalender mit einem roten Ausrufezeichen markiert.

Wie jedes Jahr kann es mancherorts über die Osterfeiertage zu Änderungen bei den Abfuhrterminen kommen. Bis einschließlich Donnerstag, den 14.04.2022, wird die Abfuhr wie gewohnt durchgeführt. Am Karfreitag (15.04.) sowie am Ostermontag (18.04.) findet keine Abfuhr statt. Die AVR Kommunal bittet alle Bürgerinnen und Bürger, die Termine im Abfallkalender oder auf der AVR Abfall-App genau zu beachten.

Die AVR Anlagen in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg bleiben für private und gewerbliche Anlieferungen am Karfreitag sowie am Ostermontag geschlossen. Dies betrifft auch die Anlage der AVR GewerbeService GmbH in Heidelberg.

Um lange Autoschlangen und Wartezeiten zu vermeiden, sollten die AVR Anlagen nicht erst kurz vor den Feiertagen aufgesucht werden, sondern nach Möglichkeit schon früher.

Die AVR Kommunal wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Osterfest!

Energieberatung

Ein Service Ihrer Gemeinde Eschelbronn

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen:

- energetische Altbaumodernisierung
- Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus oder Passivhaus
- Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG
- Einsatz von erneuerbaren Energien
- Stromsparmaßnahmen
- Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Herr Eckard Leitlein - für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die **nächste Beratung im Rathaus Eschelbronn, Bahnhofstraße 1, Zi.9, am Donnerstag, den 05.05.2022 zwischen 16 -18 Uhr.**

Nutzen Sie die kostenfrei Serviceleistung Ihrer Kommune!

Sonstiges

Deutsches Rotes Kreuz
DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH

Blutspende am Donnerstag

Aktuell zählt jede Spende

Das DRK bittet besonders über die Feiertage dringend zur Blutspende.

Blutspender sind Lebensretter. Nur eine Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten helfen. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit (Blutplättchen sind nur bis zu 4 Tage haltbar) sind Patienten auf das kontinuierliche Engagement der Blutspender/innen angewiesen. Jede/r wird derzeit gebraucht!

Das DRK bittet alle Spendewilligen sich auch bei schönem Wetter bzw. während der Feiertage einen Termin zur Blutspende einzuplanen bzw. zu reservieren:

Nächster Blutspendetermin:
Donnerstag, dem 28.04.2022
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Kultur- u. Sporthalle, Schloßstraße 23 - 25
74927 Eschelbronn

Alle verfügbaren Termine finden Sie online unter:
terminreservierung.blutspende.de

Alle Informationen zu den aktuellen Schutzvorkehrungen auf den DRK-Blutspendeterminen finden Sie unter www.blutspende.de/corona. Informationen rund um die Blutspende allgemein bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

VÉLO VILLAGE ESCHELBRONN

Stadtradeln 2022

Ein neues Rad muss her!

Ein Erfahrungsbericht von Florian Echner, Team-Captain TV Eschelbronn Hobbyradler

Liebe Eschelbronnerinnen,
liebe Eschelbronner,
am 08. Mai startet die „fünfte Eschelbronner Jahreszeit", das diesjährige STADTRADELN beginnt.

„Oh Hilfe, so früh? Ich wollte mir doch noch rechtzeitig ein neues Fahrrad anschaffen." Das waren meine ersten Gedanken, als ich von dem Termin erfuhr und schlagartig aus dem gefühlten Winterschlaf erwachte.

Ohne große Hoffnung machte ich mich auf den Weg zum Fahrradhändler. War es letztes Jahr schon schwierig ein Wunschbike ohne großen Auslieferungsverzug zu bekommen, so schien es bei den aktuellen Lieferengpässen und stark steigenden Materialpreisen kaum möglich noch fündig zu werden. Aber man muss die Fahrradhändler in unserer Umgebung loben.

Sie haben ihre Hausaufgaben gemacht, alle Bestellmöglichkeiten und Lagerkapazitäten ausgenutzt, um unsere Region bestmöglich mit E-Bikes, MTBs, Citybikes und wie sie alle heißen zu versorgen. Für teilweise kleine Abstriche und Verzögerungen muss man in der aktuellen Phase dennoch Verständnis aufbringen.

Wurde nun der persönliche Traum auf zwei Rädern gefunden, steht immer öfters eine Frage im Raum, welche bei einigen Arbeitnehmern vor Jahren noch nicht vorstellbar war. Das Rad direkt bezahlen oder Fahrradleasing??

Grob erklärt: Immer mehr Arbeitgeber bieten ihren Mitarbeitern die Möglichkeit des Fahrradleasings an. Dabei wird das Rad quasi durch den Betrieb über eine Leasinggesellschaft finanziert und man zahlt eine mtl. Rate, welche bei der Gehaltsabrechnung umgewandelt wird. Aus dieser Gehaltsumwandlung erspart man sich diverse Abzüge und zahlt dadurch netto weniger für das Rad.

Das Fahrradleasing hat sicherlich Vorteile und bei einem größeren Anschaffungsbetrag trägt es zur finanziellen Flexibilität bei, wenn man nicht gleich den vollen Preis zahlen muss.

Es gibt aber auch Tücken, auf die man ein Leasingangebot prüfen sollte.

Beim Leasing muss nämlich immer der Preis nach UVP (Unverbindliche Preisempfehlung) gezahlt werden. D.h. Angebotspreise und evtl. Rabatte durch den Händler können nicht genutzt werden.

Außerdem ist für die Wirksamkeit des Leasingvertrags eine Basisversicherung (z.B. Diebstahlversicherung) über den Leasinganbieter zwingend erforderlich. Es kommen also Zusatzbeträge zum Leasingpreis dazu. Wenn man bedenkt, dass in einigen Hausratsversicherungen heutzutage der Fahrraddiebstahl mit abgesichert ist, erscheinen solche aufgezwungenen Versicherungen nicht immer sinnvoll.

Ich rate daher vor Abschluss des Leasingvertrags eine ausführliche Gegenüberstellung vorzunehmen und alle Komponenten miteinzubeziehen. Im manchen Fällen ist die direkte Bezahlung günstiger.

Egal ob mit neuem Rad oder altem Drahtesel, wir freuen uns auch dieses Jahr über jeden Teilnehmer am Stadtradeln. Aktuell haben sich bereits über 65 Radelnde registriert. Die Marke von 200 Registrierungen sollten wir dieses Jahr knacken können.

Registrieren Sie sich unter www.stadtradeln.de/eschelbronn

Für das Vélo Village Eschelbronn, die Umwelt und die eigene Gesundheit!

Vereine und Organisationen

FC 1920 Eschelbronn e.V.

10.04. stand das Game gegen SG 2000 Eschelbach in Eschelbach an.

Gegen das Team auf Platz 12 musste wieder alles gegeben werden. Im direkten Vergleich lag der FC mit 9 Siegen vorne, aber der Zähler wurde am Spieltag wieder auf 0 gesetzt.

Wieder waren viele Eschelbronner Zuschauer dabei auf dem Eschelbacher Geläuf. Auch eine neue Wandergruppe hatte sich eingefunden.

Vorab, es war ein sehr faires und mit wenigen Fouls geführtes Spiel. Eschelbronn war von Anpfiff an das überlegenere Team. Es kam aber kein wirklicher Drang auf das Tor zustande. So plätscherte es bis zur 30 Minute vor sich hin.

In der schlug dann das Team wieder zu. Vorlage von Paul Reischl auf Jonas Abendroth - und es stand 0 : 1 für Eschelbronn.

Leider wurde es versäumt in der ersten Hälfte den Deckel drauf zu machen und es ging mit diesem Ergebnis in die Pause.

Der Wiederanpfiff hat sich um einige Minuten verzögert. Eschelbach wollte anscheinend nicht mehr auf den Platz und die Eschelbronner Spieler begannen bereits auf dem Platz zu frieren. Aber dann ging es doch noch los mit dem gleichen Bild wie in der 1. Hälfte. Eschelbach wirkte kraft- und saftlos. Mitte der 2. Hälfte setzte dann eine „Drang"periode von Eschelbach ein und hatte die eine oder andere Möglichkeit. Eschelbronn hatte hier schon etwas Glück, das nicht der Ausgleich gefallen ist. In der 73. Minuten dann der Befreiungsschlag durch das Team. Dieses Mal Jonas Abendroth auf Paul Reischl der zum 0 : 2 einnetzte. Das war dann schon richtungsweisend. In der 81. Minute noch ein schönes Kopfballtor durch Andreas Dinkel, aufgelegt von Tim Haißer-Kammauf per Freistoß. Und 4 Minuten später das Tor zum 0 : 4 Endstand. Tobias Braun flankte schön in die Strafraum Mitte und Paul (Air) Reischl nahm die Flanke volley aus der Luft und stellte den Endstand her. Lässt der Sieg den FC nun von Höherem träumen. Die Saison verläuft weiterhin positiv, was die Gesamtbilanz von elf Siegen, zwei Remis und nur sechs Niederlagen klar belegt. In den letzten fünf Spielen ließ die Mannschaft selten stoppen, drei Siege und zwei Remis stehen in der jüngsten Bilanz.

14.04. (heute) - das Abendspiel gegen SV Daisbach – Anstoß 19 Uhr

Gegen den Ortsnachbarn sollten 3 Punkte sicher sein - aber bei der Eschelbronner Diva weiß man nie. Unterstützung wird benötigt

23.04. - jetzt schon vormerken

Arbeitseinsatz - aufräumen hinter der Garage - Start 9 Uhr

Um bei Festlichkeiten im Freien, was hoffentlich wieder häufiger sein wird, muss neben bzw. hinter der Garage Müll entfernt werden.

Gerne sind wie immer viele Helfer gesehen, damit unsere Gäste bei bestem Ambiente empfangen werden können

Jetzt schon mal Danke

01.05.2022 Grillfest auf dem Kallenberg

Im Anschluss an die legendäre "Tanz in den Mai"-Veranstaltung Clubhausgymnastik (30.04.2022) der beiden Herrenmannschaften lädt die gesamte Vorstandschaft des FC's zu einem Wiedersehen auf dem Kallenberg ein. Die Rede ist vom beliebten Grillfest auf dem Kallenberg, zu dem generationsübergreifend alle Wanderer herzlich eingeladen sind.

FC Eschelbronn Jugend

Ergebnisse:

A-Jugend:
JSG Steinsberg 1 - JSG Eschelbronn 1:4

D1-Jugend:
JSG Eschelbronn 1 - VfB Bad Rappenau 2 6:0

D2-Jugend:
JSG Eschelbronn 2 - SV Rohrbach 2 4:0

Vorschau:

A-Jugend:
JSG Eschelbronn - JSG Reichartshausen (Pokal)
20.04.22 um 19.00 Uhr in Spechbach

JSG Eschelbronn - JSG Steinsberg 2
23.04.22 um 11.00 Uhr in Spechbach

C1-Jugend:
JSG Eschelbronn 1 - JSG Ittlingen
23.04.22 um 14.00 Uhr in Neidenstein

D1-Jugend:
JSG Eschelbronn 1 - JSG Reichartshausen
23.04.22 um 14.30 Uhr in Epfenbach

D2-Jugend: JSG Eschelbronn 2 - SG Kirchardt 2
23.04.22 um 10.00 Uhr in Epfenbach

TV 1902 Eschelbronn

Generalversammlung des Turnvereins mit Ehrungen

Vorgesehene Tagesordnung Generalversammlung 29. 04. 22

Die Generalversammlung des Turnvereins findet am Freitag, den 29. April 2022 im TV-Heim statt. Beginn ist um 20.00 Uhr. Neben den üblichen Regularien stehen Ehrungen auf der Tagesordnung, die wegen der ausgefallenen Winterfeiern nicht durchgeführt wurden. Anträge sind bis zum 22. 04. 2022 schriftlich an den ersten Vorsitzenden, Lothar Ludwig, einzureichen.

Vorgesehen Tagesordnung der Generalversammlung 2022

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Berichterstattung
   - A) Jahres- und Tätigkeitsberichte
     - 3.1 Bericht des Vorsitzenden
     - 3.2 Geschäftsbericht
     - 3.3 Kassenbericht
     - 3.4 Bericht der Kassenprüfer
   - B) Tätigkeitsberichte der Abteilungen
     - 3.5 Abteilung Handball
     - 3.6 Abteilung Leichtathletik
     - 3.7 Abteilung Freizeitsport
     - 3.8 Abteilung Turnen
4. Aussprache zu den Berichten
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Anträge und Wünsche
7. Ehrungen
8. Verschiedenes
9. Schlusswort und gemeinsames Lied

Turnverein spendete Spielgerät an den Kindergarten

Seit Jahren unterhält der Turnverein eine Kooperation mit dem Kindergarten durch das Projekt „Pfiff". Das vom Badischen Sportbund in Zusammenarbeit mit dem Verein „Spiel- und Sport plus" entwickelte Konzept dient zur Förderung der Selbstregulation von Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter. Seit einigen Jahren erfahren die Selbstregulation und die dafür entscheidenden exekutiven Funktionen aufgrund ihrer immensen Bedeutung für das Sozial- und Lernverhalten eine hohe Aufmerksamkeit in der bildungspolitischen Landschaft. Da der Sport für die Förderung der Selbstregulation prädestiniert ist, bietet „Pfiff" die Chance, die Kindergärten bei der Umsetzung des Bildungsplanes zu unterstützen.

Das „Pfiff-Zertifikat", das Voraussetzung für die Durchführung des Projektes ist, haben Simone Echner vom Turnverein und Andrea Ludwig als Erzieherin des Kindergartens bei Lehrgängen erworben und betreuen seit Jahren erfolgreich das Projekt.

Als Dank für die gelungene Kooperation hat der Turnverein nun ein Multifunktionsgerät im Wert von mehreren hundert Euro dem Kindergarten gespendet.

Im Beisein von Kindergartenleiterin Jeanette Range übergaben der erste Vorsitzende Lothar Ludwig und Vereinsmanagerin Simone Echner das neue Spielgerät an die Kinder. Diese packten neugierig das große Paket aus und probierten sofort das neue Spielgerät aus. Jeanette Range bedankte sich beim Turnverein für die großzügige Spende.

Mit Begeisterung packten die Kinder das große Paket aus

Stolz präsentierten sie danach das neue Sportgerät

Nordic Walking

Nordic Walking ist ein Gehen mit Stöcken.

Durch den Bewegungsablauf wird ein großer Teil der gesamten Muskulatur trainiert. Es wird ein effektives Ganzkörpertraining erzielt und Gelenke nicht zu stark belastet. Wir laufen durch Wald und Flur, also runter vom Sofa raus in die Natur.

Nordic Walking eignet sich für jede Altersklasse.

Wann: Jeden Dienstag
April und Mai ab 18.30 Uhr
Juni bis September ab 19.00 Uhr
Wo: Treffpunkt Halle

Es sind eigene Stöcke mitzubringen.

Es freut sich auf euch Jeannette Dussinger

Tischtennisverein 1987 Eschelbronn e.V.

Nachdem in den letzten beiden Wochen 3 Partien kampflos stattgefunden haben sind letzte Woche wieder Spiele an der Platte durchgeführt worden. Am 25.03. hatte sowohl die 1. als auch die 2. Mannschaft mit 9:0 gewonnen da ihre Gegner nicht angetreten sind. Am 01.04. wiederum musste die 2. Mannschaft ihr Spiel kampflos mit 0:9 abgeben, da einfach nicht genügend Spieler zur Verfügung standen.

Die 1. Mannschaft war etwas ersatzgeschwächt am 01.04. angetreten, daher mussten die 2 besten der 2. Mannschaft aushelfen. Gegner war bei diesem Heimspiel die 2. Mannschaft der TTF Eschelbach-Angelbachtal. Alle 3 Doppel konnten bei diesem Spiel gewonnen werden, Ludwig/Eckel, Kreth/A.Arlier gewann Ihre Spiele in 4 Sätzen, das Doppel Özcan/Gülhan (beiden Spieler aus der 2. Mannschaft) schaffte dies sogar in 3 Sätzen.

Bei den Einzeln ging es genauso weiter, Peter Ludwig konnte mit 3 Sätzen souverän gewinnen, und damit stand es bereits 4:0, die 3 folgenden Spiele mussten dann jedoch an den Gegner abgetreten werden und schon war man bei einem Spielstand von 4:3 angekommen. Diese 3 verlorenen Spiele rüttelten die Eschelbronner wohl wach, denn die weiteren 4 Spiele konnten Hakan Özcan, Cüneyt Gülhan, Peter Ludwig und Michael Kreth dann wieder für sich entscheiden. Damit fehlte nur noch 1 Sieg zum Gewinn des Matches an diesem Abend. Leider konnte Eschelbach-Angelbachtal nochmals aufholen und ein Spiel gewinnen, jedoch machte Aydin Arlier in einem packenden 5-Satz-Spiel alles klar und holte den 9. Punkt für Eschelbronn, Endstand nach knapp 2,5 Std. Spielzeit 9:4

An diesem Freitag, 08.04. durfte die 1. Mannschaft erneut antreten, Gegner im Auswärtsspiel war der direkte Tabellen-Nachbar, die 1. Mannschaft des TTC Hilsbach. Beide Mannschaften mussten ersatzgeschwächt auf einige Stammspieler verzichten. Dies machte sich leider auch bei den einzelnen Spielen bemerkbar, im negativeren Sinne für die Mannschaft aus Eschelbronn. Die ersten 6 Punkte mussten leider allesamt an den Gegner abgegeben werden. Damit nicht genug, an diesem Abend wollte einfach nichts zusammenpassen, Lediglich 2 Spiele konnte man gewinnen. Jedoch sollte hervorgehoben werden das keines der Spiele einfach so aufgegeben wurde, bestes Beispiel, das 2. Einzel-Spiel des Abends von Peter Ludwig, der 4 Satz bei die seinem 5-Satz-Sieg endete tatsächlich mit 19:17, das erinnert noch an die Zeiten als Sätze bis 21 Gewinnpunkte gespielt wurden. Den 2. Punkt des Abends für Eschelbronn holte Aydin Arlier mal wieder in einem spannenden 5-Satz-Spiel. Wer Ihn kennt mutet ihm das gar nicht auf den ersten Blick zu, aber in ihm steckt eine echte „Kämpfernatur“. Nach knapp 2 Std. konnte man mit 2:9 wieder die Heimreise nach Eschelbronn antreten.

Spieltermine:

Freitag 22.04.2022; 20:15 Uhr
SG Zuzenhausen/Hoffenheim 2 – **TTV Eschelbronn 1**

Freitag 22.04.2022; 20:30 Uhr
TTV Eschelbronn 2 – TTC Daisbach 2

Sämtliche Spielberichte und aktuelles Informationen rund um den Verein finden Sie auch auf unserer Homepage „www.ttv-eschelbronn.de“

Schützenverein 1924 Eschelbronn e.V.

Kreismeisterschaften 25m Pistole Herren III/IV

2. Eschelbronn 794 (Irro 268,Schick 267,Prutky 259)
Einzel III: 2.Jürgen Irro 268
Einzel IV : 2.Michael Schick 267

Zentralfeuerpistole Mannschaft offene Klasse
1. Eschelbronn 755 (Irro 264,Schick 264,Schmitt 227)
Einzel Herren III: 1.Jürgen Irro 264 . Herren IV :2.Michael Schick 264.

Standardpistole Mannschaft offene Klasse
2. Eschelbronn 1417 (Arnoldt 519,Irro 504,Habath394)
Einzel Herren I: 1.Florian Arnold 519, 2.Eric Habath 394
Herren III: 2.Jürgen Irro 504. Herren IV: 1.Michael Schick 493 , 3. Heinrich Wagenblaß 480.

KK Gewehr 3x10 Herren III:1.Ralf Prutky 272

Perkussionsgewehr: 1. R. Prutky 129, Perk.-Pistole : 3. R.Prutky 115

Sellemols Theaterleit Eschelbronn e.V.

Die Sellemols Theaterleit sind wieder da!

Baden-Württemberg schwätzt - Mundart-Festival in Sinsheim

Am 29.04.2022 ist es endlich wieder soweit. Die Sellemols Theaterleit starten nach zwei Jahren Pandemie in die Theatersaison.

Vom 28.04. bis 01.05.2022 findet in Sinsheim das schon mehrmals verschobene Mundart-Festival statt.

An diesen Tagen werden die verschiedensten Dialekte wie badisch, schwäbisch, alemannisch, fränkisch und kurpfälzisch auf verschiedenen Bühnen zu hören und zu sehen sein. Über 20 Künstlerinnen und Künstler auf acht Bühnen, in Lokalen und Kneipen schwätzen, singen und spielen wie Ihnen der Schnabel gewachsen ist.

Und die Sellemols Theaterleit sind auch dabei!

Start ist am 29.04.2022 um 19.00 Uhr im städtischen Kulturquartier „Würfel“ ehemals Würfeltheater.

Zuerst wird Sabine Essinger „Die Typenkabarettistin“ mit ihrem Programm „Selber“ in Sekundenschnelle in 13 verschiedene, weibliche Mitglieder der Familie Fleischle schlüpfen und deren Charaktere wiedergeben.

Ab 20.00 Uhr starten dann die Sellemols Theaterleit mit ihren Alldagsgschichte „Wie em richtige Leewe“. Geschichten, die zum Teil schon Programm des letzten Mundartowerts waren. Hier wird der Sinn eines Pflanzenschutzmittels diskutiert, ein Einkauf beim Gemüsestand gezeigt oder ein Ehepaar beim Kauf eines neuen Esszimmertisches begleitet und einige weitere Geschichten aus dem täglichen Leben gezeigt.

15,00 € kostet der Eintritt für diese Kombiveranstaltung. Die Karten gibt es bei der Tourist-Info Sinsheim, bei der Buchhandlung Doll sowie beim Bücherland in Sinsheim.

Heimat- und Verkehrsverein Eschelbronn

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft

Mit der Totenehrung der verstorbenen Vereinsmitglieder Marliese Echner-Klingmann, Käthe Graupner, Heinke Marggraf-Pahnke, Heidi Baumgärtner und Otto Grab eröffnete Vorstand Rainer Heilmann die Jahreshauptversammlung.

Dem Bericht von Schriftführer Roland Wolf ging hervor, dass im Berichtszeitraum doch sehr viele Veranstaltungen aufgrund von Corona abgesagt werden mussten. Er erinnerte an die 500-Euro-Spende der Volksbank im Rahmen der Aktion „Aus der Region - Für die Region“, an das Ferienprogramm unter dem Motto „1 Tag mit dem Jäger im Wald“ und an ein kleines Kerweprogramm am Kerwesonntag im Museum. Der Schlosswiesenschule wurden 8 kleine Xylophon-Hockerchen übergeben, die von den Schreinern der Mittwochstruppe angefertigt wurden. Und zwischendurch gab es auch noch einige Museumsführungen, mal mit größeren und mal mit kleineren Besuchergruppen. Es ging also doch noch was in Zeiten der Pandemie, wenn auch nur in stark „abgespeckter“ Form. Im Ausblick erwähnte der Schriftführer den Sommertagsumzug am 24. April, die Teilnahme am Mannheimer Mai-Markt am 30. April und an den gemeinsamen Museumstag am 08. Mai. Aktuell zählt der Verein 122 Mitglieder und mit Niklas Wolf konnte ein neues Vereinsmitglied gewonnen werden.

Kassier Manfred Schmitt berichtete ausführlich über die Kassenlage des Vereins. Getrennt legte er die Berichte für 2020 und für 2021 vor. So wurde 2020 das „Pausenhallenkonto“ nach Abschluss der Arbeiten aufgelöst. Im „Museumskonto“ musste aufgrund der weggebrochenen Einnahmen und gleichzeitiger Ausgaben bei weiterlaufenden Arbeiten ein leichtes Defizit verbucht werden. Und auch für das eigentliche „Vereinskonto“ musste der Kassier ein, noch überschaubares, Defizit feststellen. „Corona lässt grüßen“ rief er in die Runde. Aber Entspannung konnte er schon wieder für das Abrechnungsjahr 2021 vermelden, das mit schwarzen Zahlen abgeschlossen werden konnte. Aber verärgert zeigte sich der Kassier darüber, dass die Sparkasse erstmals wieder Kontoführungsgebühren erhoben hat, von denen die gemeinnützigen Vereine bisher befreit waren. Eine entsprechende Nachfrage blieb unbeantwortet.

Nach erfolgter Kassenprüfung wurde ihm von den beiden Kassenprüferinnen Beate Pfister und Luzie Klein die Entlastung erteilt.

Vorstand Rainer Heilmann erwähnte, dass es in den vergangenen Monaten pandemiebedingt nur „wenig sichtbare Ergebnisse“ gegeben habe, aber er lobte die gut funktionierenden Kooperationen mit der Schlosswiesenschule und mit verschiedenen Vereinen. Beim „Winterdorf“ vom Turnverein und Fußballclub war man mit einer „Ortsführung“ dabei und gerade dieser Tage wurde auch der Osterbrunnen am Marktplatz wieder geschmückt.

Dieser Tage wurde auch der Osterbrunnen am Marktplatz wieder geschmückt

Der Vorstand ging auf die Umbrüche, besonders in personeller Hinsicht, bei den befreundeten Nachbarmuseen ein und er bedankte sich bei allen Freunden, Unterstützern, bei den Vereinen und bei der Gemeinde, mit denen man das Dorfleben aufrecht erhält. Er forderte die Versammlung dazu auf, Rücksicht aufeinander zu nehmen und gesund zu bleiben.

Bei der Aussprache zu den Berichten meldete sich Hans-Peter Miesel zu Wort, der an verschiedene Arbeiten im Museum unter schwierigen Bedingungen erinnerte. „Es hat sich trotz allem einiges getan“, sagte er und bedankte sich besonders für den Einsatz der Zimmerer-Lehrlinge aus Eberbach. Auf Antrag von Erich Butschbacher wurde die Vorstandschaft dann einstimmig durch die Versammlung entlastet. Kleine Veränderungen ergaben die anschließenden Neuwahlen der Vorstandschaft. Rainer Heilmann bleibt 1. Vorstand und nachdem Jürgen Käfer als 2. Vorstand nicht mehr zur Verfügung stand, bleibt dieses Amt vorerst unbesetzt. Es soll aber baldmöglichst wieder besetzt werden.

Verabschiedet wurde Jürgen Käfer im Amt des 2. Vorsitzenden, im Hintergrund Christian Kirsch als neuer Beisitzer

Roland Wolf und Manfred Schmitt wurden in ihren Ämtern als Schriftführer und Kassier bestätigt, ebenso die beiden Kassenprüferinnen Beate Pfister und Luzie Klein.

Zu den bisherigen Beisitzern Hans-Peter Miesel, Roland Dworschak, Peter Schifferdecker, Hermann Kasper und Gregor Heilmann wurden Tino Miesel und Christian Kirsch neu dazu gewählt.

Wolfgang Leis ist als Beisitzer ausgeschieden.

Nach eineinhalbstündiger Versammlung ging man auseinander und jeder war froh, mal wieder in einer „Präsenzveranstaltung“ mit direktem Kontakt zueinander gewesen zu sein.

Kleintierzuchtverein C46 Eschelbronn

Generalversammlung mit Rück- und Ausblick auf das Vereinsgeschehen

Das Totengedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder Uwe Kocher, Adam Frees, Franz Irro und Rolf Ehmann stand am Anfang der Generalversammlung, wozu Vorstand Wolfgang Dinkel die Mitglieder begrüßte.

Schriftführer Tobias Butschbacher berichtete, dass das Jahr 2021 ziemlich „brach“ lag.

Einige Ausstellungen und Schauen mussten aus bekannten Gründen abgesagt werden, dafür wurden am Züchterheim einige Arbeitseinsätze vorgenommen. Leider ist die geplante Sanierung der Toilettenanlage derzeit aus finanziellen Gründen nicht machbar.

Das erstmals im vergangenen November angebotene „Hähnchen-to-go“ - Angebot wurde von der Bevölkerung sehr gut angenommen, was sich auch positiv auf die Vereinskasse auswirkte.

Aktuell zählt der Verein etwas über 30 Mitglieder.

Ein leichtes Minus hatte Kassenverwalterin Karin Ludwig zu vermelden und auch sie lobte die bereits vom Schriftführer angesprochene „to-go“-Aktion, die in irgend einer Form wiederholt werden soll.

Kassenprüfer Helmut Wolff bescheinigte ihr darauf hin eine korrekte Kassenführung und erteilte ihr die Entlastung.

Helmut Wolff ist auch als Zuchtbuchführer tätig und berichtete von 100 Jungtieren, die von 6 Züchtern mit 7 verschiedenen Rassen betreut werden.

Tätowiermeister Herbert Gebhardt meldete kurz und knapp „Vollzug“ seiner Aufgaben und auch die Zuchtwerbewartin für Kaninchen Regina Geiß konnte vermelden, dass alles erforderliche erledigt wurde.

Der Zuchtwerbewart für Geflügel Wolfgang Dinkel bedauerte, dass keine Ausstellungen im vergangenen Jahr stattfinden konnten, obwohl gutes Zuchtmaterial vorhanden gewesen wäre.

Insofern hatte er auch in seiner Funktion als Ringverteiler nicht allzu viel zu berichten.

Jugendleiterin Regina Geiß hoffte, „dass man langsam wieder zur Normalität zurückkehren könne “ und Wolfgang Dinkel sprach in seinem Jahresbericht davon, dass große Hoffnungen enttäuscht wurden, da laufend die geplanten Ausstellungen abgesagt werden mussten.

Einige Schulungen und Kreisversammlungen konnten immerhin durchgezogen werden und der Vorstand wünschte sich, dass in Zukunft das Hobby der Kleintierzüchter etwas mehr Zuspruch erhalten würde.

In der anschließenden Aussprache wurde das Gockelfest am 03. Juli und die Lokalschau am 05./06. November angesprochen.

Nachdem die Vorstandschaft von der Versammlung einstimmig entlastet wurde, standen die Neuwahlen der Vorstandschaft auf der Tagesordnung.

Unverändert bleiben Wolfgang Dinkel als Vorstand, Tobias Butschbacher als Schriftführer, Karin Ludwig als Kassenverwalterin, sowie Erhard Steiger und Helmut Wolff als Kassenprüfer in ihren Ämtern. Auch Herbert Gebhard als Tätowiermeister, Regina Geiß als Zuchtwerbewartin für Kaninchen, Wolfgang Dinkel als Zuchtwerbewart für Geflügel und als Ringverteiler und Regina Geiß als Jugendleiterin bleiben in ihren Ämtern. Zu Beisitzern gewählt wurden Christian Wolff, Philipp Dinkel und Mirko Kloß.

In der Vorschau auf das Jahr wurde neben dem Gockelfest und der Lokalschau noch Arbeiten an der Heizung und am Eternitdach angekündigt. In Berwangen findet im Lauf des Jahres eine „Kückenschau“ statt.

Mit dem traditionellen „Züchteressen“ klang die Generalversammlung aus.

Timotheus Förderverein

Siedlergemeinschaft Eschelbronn

e-mail:sg-eschelbronn@verband-wohneigentum.de
http://www.verband-wohneigentum.de/sg-eschelbronn;
https://www.verband-wohneigentum.de/baden-wuerttemberg

Tipps und Tricks von der Gartenberatung des Verbandes Wohneigentum (VWE)

Gemüsegarten im April

Jetzt ist die richtige Zeit, selbst Jungpflanzen heranzuziehen. Frisches Grün beschert schon Gaumenfreuden: Frühlingskräuter wie Bärlauch, Kerbel und Sauerampfer schmecken am besten, wenn die Blätter noch zart sind. So schützt ihr den Gemüsegarten vor den Folgen des Klimawandels.

Frühlingskräuter wie Bärlauch schmecken am besten, wenn die Blätter noch jung und zart sind. © Pixabay

Das schützt vor Folgen des Klimawandels
Zum Schutz vor zunehmender Trockenheit rät es sich, vor dem Bestellen der Beete **Komposterde** in den Boden einzuarbeiten. Durch diese zusätzliche Humusgabe (3l/m²) speichert die Erde mehr Feuchtigkeit und hält das Regenwasser länger fest.

Eine weitere Möglichkeit ist der vermehrte Anbau von **früh erntereifen Gemüsearten**. Beispielsweise fällt bei Erbsen, Kohlrabi, Mairüben, Radies und dem breiten Sortiment an Salaten die Wachstumsphase mit dem höchsten Wasserbedarf in die Zeit, in der der Boden noch Feuchtigkeit aus dem Winter gespeichert hat.

Pflanzen, die **tief wurzeln**, können sich einen größeren Wasservorrat erschließen als Flachwurzler. Sämlinge sind im Vorteil, denn bei allen Gemüsearten reichen die Wurzel der an Ort und Stelle ausgesäte Pflanzen tiefer als die der Setzlinge.

Vorteile genießen auch Gemüsearten mit einer langen Pfahlwurzel wie zum Beispiel Möhren, Pastinaken, Schwarzwurzeln und Wurzelpetersilie.

Aussaat
Die günstigen Wachstumsbedingungen im April sind ideale für Aussaaten. Zu den im März möglichen Aussaaten kommen Mangold, Mark- und Zuckererbsen, Rote Bete, Schnittsalat und Sommerzwiebeln hinzu. Denkt auch an Küchenkräuter. Die beliebtesten Würzkräuter in Deutschland sind Petersilie und Schnittlauch.

Es lohnt sich zusätzlich etwas Neues auszuprobieren. Einen Versuch wert sind u.a. Blattkoriander, Gartenkresse und Kerbel. Diese drei Kräuter sind Lichtkeimer, deren Samen nur leicht angedrückt, aber nicht mit Erde abgedeckt werden. Etwas wärmebedürftiger sind Bohnenkraut und Dill, deren Samen sicherer ab Mai keimen.

Die eigene **Anzucht** von **Jungpflanzen** ist gar nicht so einfach, denn die Sämlinge beanspruchen bestmögliche Wachstumsbedingungen. Besonders schwierig ist es, die optimale Temperatur mit der erforderlichen Lichtintensität in Einklang zu bringen. Wenn sich die Sämlinge zu langen, dünnen Pflänzchen entwickeln, ist sehr wahrscheinlich Lichtmangel die Ursache. Abhilfe schafft ein dichteres Heranrücken an die geputzte Fensterscheibe oder eine künstliche Belichtung mit einer speziellen, wachstumsfördernden Lampe.

Die Samen von **Basilikum** brauchen zum Keimen Licht und Wärme zwischen 15 und 18 °C. Die in Töpfe ausgesäten Samen werden nur angedrückt und dann vorsichtig mit der Brause gegossen. Als Schutz vor dem Austrocknen hat sich das Abdecken der Töpfe mit Haushaltsfolie bewährt.

Planzzeit
Es beginnt die Pflanzzeit für Kartoffeln, Kopfsalat, Knoblauch, Steckzwiebeln, Topinambur sowie vorgetriebene Puffbohnen (Vicea faba) und für mehrjährige Küchenkräuter. Unter dem Schutz von Gartenvlies gedeihen ab April auch Blumenkohl, Brokkoli, Kohlrabi und Kopfkohl.

Wer **Grünspargel** mag, für den/die lohnt der Anbau im Garten. Ihr müsst lediglich bei der Anlage des Spargeldbeetes mehr Arbeit investieren, als bei normalen Gemüsekulturen. Danach ist das Spargelbeet pflegeleicht und kann 10 bis 15 Jahre lang genutzt werden - ohne nachzupflanzen.

Im Gegensatz zum Bleichspargel entfällt das jährliche Auf- und Abhügeln. Ferner ist Grünspargel auch auf schweren Böden ertragreich und muss in der Erntezeit nicht täglich gestochen werden. Violett in der Farbe, aber sonst dem Grünspargel ähnlich, ist Purpurspargel.

Die optimale Pflanzzeit dauert von Anfang April bis Mitte Mai. Der Boden soll tiefgründig und humusreich sein. Heben Sie in der Mitte des 1,50 m breiten Spargeldbeetes einen 30 cm breiten und 20 cm tiefen Pflanzgraben aus und arbeitet in dessen Boden verrotteten Stallmist oder reichlich Komposterde ein. Im Abstand von 35 cm werden dann die einjährigen Setzlinge, mit ringsum ausgebreiteten Wurzeln, in den Pflanzgraben gelegt und mit Erde bedeckt. Wenn die ersten Triebe sichtbar werden, kann der Graben vollständig verfüllt werden.

Der Spargel braucht jetzt Zeit. Der volle Ertrag beginnt ab dem dritten Jahr. Dennoch ist eine Kostprobe im ersten Jahr nach dem Pflanzen möglich und eine moderate Ernte im zweiten Jahr.

Pflanzen schützen
Es geht wieder los! **Nacktschnecken** verlassen ihr Winterversteck und der Schneckennachwuchs schlüpft aus den Eiern. Fangen Sie rechtzeitig mit dem Absammeln der nachtaktiven Tiere an. Und harken oder rechen Sie die Beetoberfläche feinkrümelig, damit möglichst wenige Verstecke übrig bleiben. Ihre Verbündeten gegen Schnecken sind jetzt Igel, Amseln und Rotkehlchen.

Erntezeit
Die Erntezeit von **Rhabarber** dauert von April bis Ende Juni. Für die Begrenzung der Zeit gibt es zwei Gründe: Zum einen braucht die Pflanze Zeit zur Regeneration und zum anderen steigt im Sommer der Gehalt an Oxalsäure. Seit Kurzem gibt es auch Sorten, die keine Oxalsäure enthalten, wie beispielsweise `Livingstone`. Diese Neuzüchtungen können bis zum Herbst beerntet werden, brauchen aber zwischendurch Erholungsphasen, um Kraft für den kommenden Austrieb im Frühjahr zu speichern.

Bodenpflege
Wenn du möglichst bald reife Komposterde ernten möchtest, dann solltest du jetzt den **Komposthaufen** umsetzen. Das Durchmischen des Rohkompostes und die zunehmende Frühlingswärme beschleunigen die Rotte.

Wolfgang Roth

Quelle: Webseite www.gartenberatung des Verbandes Wohneigentum

BUND Eschelbronn

Einladung zur Kräuterwanderung in Daisbach

am 24.04.2022

Was haben Löwenzahn, Gänseblümchen, Spitzwegerich und Co.gemeinsam? Für uns sind sie oft nur lästiges „Unkraut“, dabei steckt in ihnen eine wahre Wunderwelt an Wirkstoffen gegen so manche Krankheit.

Wenn Sie neue Erkenntnisse gewinnen oder Ihr bisheriges Kräuterwissen auffrischen wollen, wird unser Kräuterexperte Rainer Schnieders vom BUND Daisbach bei unserer Erkundungstour traditionelle Wildkräuter vorstellen. Lernen Sie die Verwendung der Pflanzen in der Heilkunde und Küche kennen.

Veranstaltet wird die Wanderung von der BUND Kreisgruppe Nördlicher Kraichgau. Wir laden alle Mitglieder und Naturbegeisterte zur Kräuterwanderung in Daisbach ein. Nach dem Kräuterspaziergang werden uns die Daisbacher BUND´ler Kostproben ihrer selbstgemachten Kräuterleckereien anbieten und geben Anregungen zum Selbermachen.

Wir treffen uns am Sonntag, 24.04.2022 um 11.00 Uhr am Parkplatz Friedhof in Daisbach und laufen dann gemeinsam durch die Daisbacher Flur. Erforderlich sind geeignete Kleidung und festes Schuhwerk.

VdK Ortsverband Eschelbronn - Epfenbach

www.vdk.de/ov-epfenbach

Frohe Ostern und schöne Osterfeiertage wünscht Ihnen Ihr VdK Epfenbach-Eschelbronn

Tagesfahrt zum Schloss Lichtenstein

Am Dienstag, den 17.05.2022 fahren wir zum Schloss Lichtenstein. Abfahrt ist um 08.00 Uhr auf dem Marktplatz in Epfenbach und um 08.10 Uhr in Eschelbronn beim Rathaus.

Schlossführung ist um 11.30 Uhr, bzw. 11.45 Uhr.
Mittagessen in der Schlossschenke.
Weiterfahrt zur Klosteranlage Bebenhausen. Rundgang.
Abschluss ist bei Fam. Seeger (Blockhausbesen) in Abstatt.
Ankunft in Epfenbach/Eschelbronn ca. 20.00 Uhr.

Die Fahrt ist seniorengerecht geplant (kurze Wegstrecken).

Für den Rollator ist Platz im Bus.

Anmeldungen nehmen Sonja Haisser (Telefon 06226/41879) oder der 1. Vorsitzende August Seel (Telefon 07263/910799) entgegen.

LandFrauenverein Epfenbach-Spechbach-Eschelbronn

Am Montag, den 9. Mai, um 15.00 Uhr werden die LandFrauen in der Klima Arena erwartet. Nach einem kurzen Einführungsvortrag kann jeder individuell die Klima Arena erkunden. Es wird mit privaten PKW gefahren. Bitte Fahrgemeinschaften bilden. Anmeldung und Abfahrt bei Christa Braun Tel. 07263-5317.

Ein Nähkurs wird in nächster Zeit durchgeführt.

Er findet in Kleingruppen von 4-5 Teilnehmern statt. Anmeldung und Terminvereinbarung bei Christa Braun Tel. 07263-5317.

Die Vorstandschaft wünscht allen Mitgliedern eine schöne Osterzeit.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Eschelbronn

Ev. Pfarramt, Neidensteiner Str. 7,
74927 Eschelbronn, Pfarrer Ralf Krust,
Tel. 06226/41856 - **Email:** *eschelbronn-neidenstein@kbz.ekiba.de,*
www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:
Di. 9.00 Uhr - 11.00 Uhr + Do. 16.00 Uhr - 18.00 Uhr

Jugendreferentin: Heidi Butschbacher
Email: jugendreferentin@kirche-eschelbronn-neidenstein.de

Kirchliche Nachrichten ab Do. 14. April 2022

Donnerstag, 14.04. Gründonnerstag

16.00 Uhr	Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl in der Kirche Neidenstein / Pfarrer Ralf Krust
20.00 Uhr	Winterkirche mit Heiligem Abendmahl im Gemeindehaus Eschelbronn / Pfarrer Ralf Krust

Freitag, 15.04. Karfreitag

08.45 Uhr	Gottesdienst in der Kirche Eschelbronn mit Heiligem Abendmahl; Kollekte: Gemeindeaufbau und Diakonie in Osteuropa / Pfarrer Ralf Krust
10:10 Uhr	Gottesdienst in Neidenstein mit Heiligem Abendmahl / Pfarrer Ralf Krust
15.00 Uhr	Gottesdienst: Musik zur Sterbestunde Jesu in der Kirche Eschelbronn; Mitwirkung: Musikteam / Pfarrer Ralf Krust

Samstag, 16.04. Karsamstag

15.00 Uhr	Stationenweg mit allen Konfirmanden um das Gemeindehaus und die Kirche Neidenstein als Teil 1 des Konfirmandengespräches

Sonntag, 17.04. Ostersonntag
07.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof Eschelbronn; Mitwirkung: Posaunenchor / Pfarrer Ralf Krust
09.00 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer Ralf Krust
10:10 Uhr Gottesdienst in Eschelbronn; Kollekte: Diakonische Hilfe für ältere Menschen / Pfarrer Ralf Krust
19.00 Uhr Ökumenische Friedensandacht in der kath. Kirche Eschelbronn

Montag, 18.04. Ostermontag
09.00 Uhr Gottesdienst in Eschelbronn / Prädikant Peter Martin
10:10 Uhr Gottesdienst in Neidenstein; Mitwirkung: Posaunenchor / Prädikant Peter Martin

Dienstag, 19.04.
18.00 Uhr AB-Gemeinschaft im Gemeindehaus Eschelbronn
20.00 Uhr Posaunenchorprobe im Gemeindehaus Eschelbronn

Mittwoch, 20.04.
06.00 Uhr TauFRISCH - Gebets-Gottesdienst im Gemeindehaus Eschelbronn
14.30 Uhr CaféPause im Gemeindehaus Eschelbronn
20.00 Uhr Hauskreis mit Pfarrer Ralf Krust

Donnerstag, 21.04.
09.30 Uhr Frauenbibelkreis „mittendrin“ im Gemeindehaus Eschelbronn
18.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus Eschelbronn
18.30 Uhr Abendgebet im Gemeindehaus Neidenstein

Freitag, 22.04.
15:00 Uhr Deutsch-Ukrainischer Kreativtreff im Gemeindehaus Eschelbronn

Samstag, 23.04.
17.00 Uhr Vorbereitung Konfirmandengespräch

Sonntag, 24.04.
09.00 Uhr Gottesdienst in Neidenstein / Pfarrer Ralf Krust
10:10 Uhr Gottesdienst in Eschelbronn mit Teil 2 des Konfirmandengesprächs / Pfarrer Ralf Krust
18.00 Uhr Ökumenische Friedensandacht in Eschelbronn

Wochenspruch: Offenbarung 1, 18

Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

Liebe Gemeinde,

Jesus ist der Lebendige. Er war tot und er ist lebendig für immer und ewig. Jesus war tot. Er hat das gleiche Schicksal erlitten, das jeder von uns erleiden muss. Ein Mensch steht früher vor dem Tod, der andere später. Schmerzlich bewusst wird uns das, wenn der Tod plötzlich kommt.

Die Betonung bei Jesus Worten liegt auf der zeitlichen Folge. Ich war tot, doch nun lebe ich. Jesus hat den Tod besiegt. Und weil er auferstanden ist und lebt, kann er Johannes hier begegnen. Und er kann uns heute noch begegnen.

Und weil er auferstanden ist und lebt, wissen auch wir, dass der Tod nicht das Ende ist. Auch wir werden auferstehen und mit Jesus bei Gott sein.

Wer an Jesus, glaubt, der kann ihm heute noch begegnen. Denn er ist ja vom Tod auferstanden.

Aber erwarte ich überhaupt, dass Jesus mir begegnet? Erkenne ich ihn?

Jesus ist nicht nur an Ostern auferstanden. Jesus ist für alle anderen Tage dieses Jahres auferstanden. Jeder Tag kann ein Tag der Begegnung mit dem auferstandenen Jesus werden - im Gebet, in der Bibel und in der Begegnung mit anderen Christen. Gott kann jedem von uns offene Augen schenken, dass wir sein Wirken im Alltag erkennen. Wir dürfen Jesus bitten: Herr schenke mir offene Augen, damit ich Dich und Dein Wirken erkenne. Herr Jesus schenke mir, dass ich dir im Alltag begegne.

Pfarrer Ralf Krust

Ende der Winterkirche

Mit dem Gottesdienst an Gründonnerstag, 14.04.2022 um 20.00 Uhr endet unsere Winterkirche für diese Saison. Der Karfreitagsgottesdienst, 15.04.2022 um 8.45 Uhr findet dann bereits wieder in der ev. Kirche statt.

Ökumenische Friedensandacht

Herzliche Einladung zur ökumenischen Friedensandacht in der kath. Kirche Eschelbronn am Sonntag, 17.04.2022 um 19.00 Uhr.

CaféPause

Endlich findet sie wieder statt. Herzliche Einladung zu Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen am Mittwoch, 20.04.2022 von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr im ev. Gemeindehaus Eschelbronn.

Einladung zum Friedensgebet

Wir treffen uns allabendlich um 19.00 Uhr vor dem ev. Gemeindehaus in Eschelbronn, um gemeinschaftlich - im Gebet - vor Gottes Thron zu treten. Unsere Gebetszeit beschränkt sich meist auf die Dauer von etwa 15 Minuten. Jede und Jeder ist herzlich eingeladen dazu zu kommen und mitzubeten. Wir brauchen keine Anmeldung, wer da ist, ist da! Wir freuen uns!

Plant Euren Urlaub: Pfingstfreizeit - Anmeldungen ab sofort möglich

Die Osterferien stehen vor der Tür und sind bei Euch bestimmt schon mit Ausflügen, Freunde treffen und vielen Plänen gefüllt. Aber wisst Ihr auch schon, was Ihr in den Pfingstferien unternehmen wollt? Ja, diese kommen erst im Juni, aber Ihr könnt heute schon mit den Planungen beginnen.

Wir laden alles Kids aus der Umgebung ein, gemeinsam eine coole Zeit ohne Eltern aber mit Freunden, Spielen, Spaß und Action zu verbringen. Kids der Klassen 2 bis 7 dürfen mit und sich dabei wie Ritter, Burgfräulein, Knechte und Mägde, Stallburschen, Handwerker oder andere mittelalterliche Figuren fühlen.

Bist Du interessiert? Dann melde Dich gleich heute im Pfarramt mit Deinen Geschwistern und Freunden an. Habt Ihr Fragen zum Organisatorischen, zum Ablauf oder zu den Kosten? Auch hier helfen das Pfarramt oder die Freizeitbetreuer gerne weiter. Nehmt Kontakt mit uns auf. Die Flyer mit schriftlicher Anmeldung findet Ihr online auf unserer Homepage, sie liegen in der Gemeinde aus oder können im Pfarramt abgeholt werden.

Information zu unseren Gruppen und Kreisen

Unsere Gruppen und Kreise finden teilweise statt. Bitte informieren Sie sich im Amts- und Nachrichtenblatt, auf unserer Homepage, kontaktieren Sie die Gruppenleiter oder fragen Sie bei uns im Pfarramt nach (06226/41856).

Nutzen Sie auch Radio-, Fernseh- und Online-Angebote

Digitale Angebote finden Sie unter www.bibeltv.de, www.erf.de, www.ekiba.de/kirchebegleitet (hier sonntags auch ein Online-Gottesdienst).

Gottesdienste

Bitte beachten Sie die Besonderheiten des Infektionsschutzkonzeptes unter www.kirche-eschelbronn-neidenstein.de/gottesdienste oder als Aushang am Eingang der Kirchen.

Persönliche Gespräche

Für persönliche Gespräche steht Pfarrer Krust weiterhin am Telefon gerne zur Verfügung. Nutzen Sie hierzu auch unseren Anrufbeantworter, Pfarrer Krust ruft Sie zurück.

Predigten

Sonntagspredigten finden Sie auf unserer Homepage, in den Schriftenboxen bei den Kirchen oder wir bringen Ihnen diese auch gerne nach Hause. Kontaktieren Sie uns telefonisch oder per Mail (predigtabo@krust.de).

Friedensläuten

Die Glocken der ev. Kirche läuten jeden Abend um 18.00 Uhr und rufen zum persönlichen Gebet zuhause auf. Dazu können Sie gerne eine Kerze ins Fenster stellen. Damit zeigen wir uns verbunden mit allen Menschen.

Gebetsnetz

Vertrauensvolle Beter aus unseren Gemeinden bringen ganz anonym und vertraulich Ihre Gebetsanliegen unterstützend vor Gott. Gesammelt werden Ihre Anliegen bis Montagabend bei Christina Hilbel Tel.Nr. 42 95 71, im Gebetskästchen in der Kirche oder unter gebetsnetz@kirche-eschelbronn-neidenstein.de.

Mit Petrus unterwegs – Stationen auf dem Weg zum Kreuz

Eröffnung um 15:00 Uhr vor der Von-Venningen-Halle Neidenstein

Am Karsamstag, 16.04.2022 ist in der Zeit zwischen 15:00 Uhr und 17:.00 Uhr jeder eingeladen, allein oder gemeinsam mit anderen, Stationen auf dem Weg Jesu ans Kreuz mitzuerleben.
Der Weg beginnt auf dem Parkplatz am Haupteingang der Von-Venningen-Halle in Neidenstein.

Kurze Impulse werden in die jeweilige Situation einstimmen und zum Bezug auf unseren Alltag ermuntern. Am Ende des Weges steht ein Segen.

15:00 Uhr Eröffnung durch den ev. Posaunenchor Neidenstein

Station 1: Garten Gethsemane (vor Ev. Gemeindehaus Neidenstein)
Es ist Nacht, Jesus betet allein im Garten und ringt um Kraft für seinen schweren Weg. Seine Begleiter schlafen – sie können ihn nicht begleiten. Eine seiner schwersten Bitten im Gebet ist: „Aber nicht das, was ich will, soll geschehen – sondern das, was du willst“.

Station 2: Wachhof des Hohepriesters (hinter Ev. Gemeindehaus Neidenstein)
Petrus ist inkognito im Lager der Feinde. Er will Jesus überallhin folgen. Aber die Wirklichkeit ist anders als sein Wunsch. Als es gefährlich wird, bestreitet er dreimal Jesus zu kennen. Wie gut, dass Jesus ihn trotzdem im Blick hat.

Station 3: Kreuzigung (vor Ev. Kirche Neidenstein)
Jesus wird nach einem Schauprozess unrechtmäßig am Kreuz hingerichtet. Damit zerbrechen viele Hoffnungen der Jünger nach einem irdischen Friedensreich. Gott macht einen Strich durch die Rechnung. – Aber das ist nicht das Ende. Hier können wir unsere Hoffnungslosigkeit ans Kreuz nageln.

Herzliche Einladung an Alle, besonders auch für Familien.
Für die Kinder halten wir eine kleine Überraschung bereit.

Kath. Pfarramt Mariä Himmelfahrt, Waibstadt

So sind wir für Sie erreichbar:

Tel. 07263-40921-0,

Sprechzeiten: Mo, Die, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr,
Die 14.30 - 17.00 Uhr, Do 14.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Homepage: www.se-waibstadt.de

In seelsorglichen Notfällen: Tel. 07263-40921-29
Bitte ggf. auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen und Ihre Nummer hinterlassen.

Kath. Gemeinde Eschelbronn / Neidenstein

Freitag 15. April 2022, Karfreitag
19.00 **Eschelbronn** **Gebet unterm Kreuz** (WGL)

Sonntag 17. April 2022, Ostersonntag
08.45 **Eschelbronn** **Festmesse** (Kaplan Elekwachi)
18.00 **Eschelbronn** Ökum**. Friedensgebet** in der kath. Kirche

Montag 18. April 2022, Ostermontag
10.15 **Neidenstein** **Festmesse** (Pfarrer Maier)

Sonntag 24. April 2022
08.45 **Eschelbronn** **Messfeier** (Kaplan Elekwachi)
08.45 **Neidenstein** **Messfeier** (Pfarrer Maier)
11.45 **Neidenstein** **Tauffeier** (Kaplan Elekwachi) des Kindes Samuel Heilig, Neidenstein

Osterweg der Besinnung

Herzliche Einladung zum Osterweg der Besinnung.
Das Gemeindeteam Waibstadt hat in diesem Jahr einen Osterweg aufgebaut, der Sie mit hinein nimmt in die Geschehnisse rund um Jerusalem. Angefangen vom Abendmahl über die Gefangennahme Jesu bis hin zur Kreuzigung begeben Sie sich selbst auf den Weg, den Jesus gegangen ist. Sie erleben die Auferstehung aus einer neuen Perspektive.

Der Osterweg ist in der Zeit vom 10.04. bis 24.04.2022 täglich von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr in der Marienkapelle Waibstadt erlebbar. Herzliche Einladung!

Angebote für Kinder und Familien in der Kar- und Osterwoche

Wir laden ein:
Samstag, 9. April, 18.00 Uhr:
Familiengottesdienst zu Palmsonntag in Epfenbach

Karfreitag, 15. April, 10.00 Uhr: Kinderkreuzweg in Waibstadt

Ostermontag, 18. April, 10.15 Uhr:
Messfeier mitg. vom Familiengottesdienstkreis in Waibstadt und vom 10.04. bis 24.04.22:
„Osterweg der Besinnung“ in der Marienkapelle direkt am Bahnhof in Waibstadt, immer von 9.00- 17.00 Uhr.

Gebet unterm Kreuz

Die Gemeindeteams der katholischen Pfarrgemeinden Neidenstein und Eschelbronn laden ganz herzlich ein zum Gebet unterm Kreuz. Die Andacht findet am Karfreitag, den 15.04.2022 um 19.00 Uhr in der katholischen Kirche in Eschelbronn statt. Gestaltet wird der Gottesdienst durch Mitglieder beider Gemeindeteams. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Bitte beachten Sie die geltenden Corona Regeln am Tag der Veranstaltung.

Ostergottesdienst für Erstkommunionkinder und Familien in Spechbach

Am Ostersonntag, dem 17. April, werden wir uns um 10.30 Uhr auf dem Friedhof in Spechbach zu einer Auferstehungsfeier treffen und dort miteinander Fladenbrot teilen. Herzliche Einladung zu dieser österlichen Wortgottes-Feier mit Pfarrer Joachim Maier und Gemeindereferentin Carola von Albedyll.

Offenlage Haushalt 2022/23

Der Pfarrgemeinderat der Kath. Kirchengemeinde Waibstadt hat in seiner Sitzung vom 29. März 2022 den Haushalt für die Jahre 2022/23 beschlossen.

Er liegt vom 11. bis 22. April 2022, während der Büroöffnungszeiten im Pfarrbüro Waibstadt, Pfarrstr.3 zur Einsicht aus.

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in den Ferien

In den Osterferien vom 14.04. bis 22.04.2022 bleibt das Pfarrbüro am Donnerstagnachmittag geschlossen. Die übrigen Öffnungszeiten (siehe oben) bleiben bestehen.

Weitere Informationen finden Sie in unserem Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, und auf unserer Homepage: www.se-waibstadt.de

Anzeigenannahme
für Ihr Amtsblatt

Wir sind Ihr kompetenter Ansprechpartner.
Geschäftlich und Privat.

Industriestraße 20
74909 Meckesheim

0 62 26 / 99 39 - 0

anzeigen@wds-druck.de

0 62 26 / 99 39 - 19

www.wds-druck.de

WDS WerbeDruck Schneider